

# 44 - Entsprechungen

1. Man findet, wenn man Materielles mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft hochrechnet, eine **feinstoffliche Welt**, deren Existenz die Wissenschaft - mit den bis heute bekannten Techniken - noch nicht beweisen kann oder will, damit ihr materielles Weltbild nicht zusammenstürzt.
2. Diese feinstoffliche Welt erlernt man durch **Jesusbotschaften** – welche die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft bilden. Mit der Buch-Serie „**Entsprechungswissenschaft**“ hat der E-Wi Verlag die wichtigsten Bücher der Entsprechungswissenschaft zusammengefaßt.
3. Die Lehrbücher bilden das Fundament der Entsprechungswissenschaft und erklären auch die Bergpredigt, die man im Matthäus-Evangelium der Bibel findet, denn zu jedem der 15 Aussagen der Bergpredigt sind vom E-Wi Verlag Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft zugeordnet.
4. Die aufgeklärten Menschen rechnen, ausgehend von den Ernährungsgewohnheiten, mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft hoch, inwieweit ein Mensch von **Zivilisationskrankheiten** befallen wird. Dieses Wissen benutzt man auch um **Zivilisationskrankheiten** vorzubeugen.
5. Jeder Mensch lernt die Entsprechungswissenschaft ohne es zu merken, wenn er nach den göttlichen Geboten lebt. Der Mensch, der die **Entsprechungswissenschaft** nicht lernt, entwickelt sich am Ende des Lebens zum Kind zurück und wird **gewickelt wie ein Baby**.
6. Man spricht von der „**Entsprechungswissenschaft der Juden**“, denn im jüdischen Gottesdienst wird beim Vaterunser-Beten das richtige Beten gezeigt, wenn die Kinder fragen: „**Warum reden die Beter der Juden beim Vaterunser-Beten alle durcheinander?**“
7. Wenn man beispielsweise annimmt, daß alles Materielle von einem perfekten Computerprogramm erhalten wird, dann ist die Entsprechungswissenschaft das **Betriebssystem des Zentralcomputers**, das aus Gottes Willen hervorgegangen ist.
8. Wir leben in der **Informationsgesellschaft** und sollten ein technisches Weltbild haben. Man kann sich unsere Welt auch so vorstellen wie einen sehr großen Computer. Alles was wir sehen und anfassen können ist die Hardware, die von einer geistigen Software gesteuert wird.
9. Die Computer kennen nur zwei Zustände: der Strom fließt oder der Strom fließt nicht. Wenn der Strom nicht fließt, steht im elektrischen Leiter eine Kraft bereit, die man „Spannung“ nennt. Beim fließenden Strom wird diese „**Spannung**“ in **Magnetismus** umgewandelt und arbeitet.
10. Die Spannung kann man als **Würfel** (ruhende Tätigkeit) und den Magnetismus als **Kugel** (bewegende Tätigkeit) darstellen. Alle Materie geht aus diesen Formen hervor. Den Würfel finden wir im Atomgitter der Grundelemente wieder, die im Periodensystem geordnet sind.
11. Wenn der Strom fließt, entsteht aus dem Würfel eine Kugel und das organische Leben beginnt. Da es in der Materie keinen perfekten Würfel gibt, entsteht im Würfel auch keine perfekte Kugel; es entsteht immer ein Ei. **Das Ei ist somit die Form alles Lebendigen**.
12. Alle Materie hat in sich auch eine Software. Aus dieser Software entsteht, wenn die Verbindung zum Zentralcomputer nicht unterbrochen ist, ein perfekter Mensch - unser Vorbild Jesus Christus. Auf der Erde hat nur Er sich mit dem **Zentralcomputer** verbunden.
13. Die Entsprechungswissenschaft baut, wie ein Computer, auf einem perfekten **Würfel** und einer perfekten **Kugel** oder auf **Elektrizität und Magnetismus** auf. Das Betriebssystem der göttlichen Software setzt einen perfekten Würfel und eine perfekte Kugel voraus.

14. Ein wichtiger Teil der Entsprechungswissenschaft ist das Geisterscheiden. Dazu muß man wissen, daß alles Materielle auf der Erde beseelt ist und man immer nur die Liebe von allem sieht. Je nach Liebe zeigen sich Steine, Pflanzen, Tiere und Menschen, die gottgleich sind.
15. Die **Steine** dienen im verwitterten Zustand als Nahrung für die Pflanzen. Die **Pflanzen** dienen als Nahrung für die Tiere. Die **Tiere** dienen als Nahrung für die Menschen. Die **Menschen** tragen das Spiegelbild Gottes, die Software, des Gottessohnes Jesus Christus, im Herzen.
16. **Kaufen** die Dorfbewohner ihr Essen nicht im Kaufmannsladen ein, so braucht das Dorf auch keinen Arzt. **Kaufen** die Dorfbewohner einen Teil ihrer **Lebensmittel** im Kaufmannsladen ein, so benötigt das Dorf einen Arzt und wenn der Laden viel verkauft, auch eine Apotheke.
17. **Kaufen** die Dorfbewohner überwiegend in einem großen Lebensmittelgeschäft ein, so benötigen sie auch ein Krankenhaus. **Kaufen** die Dorfbewohner ihre **Lebensmittel** in kleinen Supermärkten ein so benötigen sie große, meist staatlich finanzierte Krankenhäuser.
18. **Kaufen** die Dorfbewohner in großen Supermärkten, so benötigen sie große Universitäts-Krankenhäuser. **Kaufen** die Dorfbewohner **statt Lebensmittel** fast **nur noch Nahrungsmittel** ein, so wird die Krankenbehandlung für viele Menschen, die Nahrungsmittel essen, unbezahlbar.
19. Das **Geheimste** in unserer materiellen Welt ist der feinstoffliche Bereich, der für die meisten Menschen unsichtbar ist. Der feinstoffliche Bereich sollte auch möglichst unsichtbar bleiben, damit die Menschen ein ungestörtes Probeleben mit ihrem freien Willen ausleben können.
20. Bei Mißbrauch des freien Willens zeigen sich **Krankheiten**, die trotz - oder gerade wegen - der Behandlung „von Fachleuten“ meistens immer schlimmer werden. Die Patienten suchen Hilfe bei Menschen, die nach Gottes Willen mit dem feinstofflichen Bereich in Kontakt stehen.
21. Es fällt den Suchenden auf, daß Menschen die an Gott glauben, Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft lesen und beachten, größtenteils von Krankheiten und Not verschont bleiben. Menschen die Jesusbotschaften lesen halten es in der Regel geheim.
22. Bei den Jesusbotschaften des Gottvaters Jesus Christus fragt man sich immer, wie glaubwürdig die „Vaterworte“ sind. Der **Gottvater Jesus Christus ist immer glaubwürdig**, denn einen unglaubwürdigen Gott gibt es nicht und ist für Menschen auch unvorstellbar.
23. Alle Menschen auf der Erde haben Vorurteile, denn die Individualität des Menschen besteht aus Vorurteilen. **Vorurteile** werden vom Gottvater Jesus immer berücksichtigt. Würden sie nicht berücksichtigt, so würden die „Vaterworte der Jesusbotschaften“ im Papierkorb enden.

## Wissenschaft im Entsprechungswissenschafts Institut

1. Echte Jesusbotschaften bleiben immer der neuste Stand der Wissenschaft, denn Gott ist allmächtig und allwissend. Die materielle weltliche Wissenschaft muß sich ihr Wissen erst durch Versuch und Irrtum erarbeiten und orientiert sich deshalb am neusten Stand der Wissenschaft.
2. Jesusbotschaften werden von den materiellen weltlichen Wissenschaftlern **geheimgehalten**, denn sie entsprechen nicht dem neusten Stand der Wissenschaft, weil Gott bekanntlich nichts dazulernen kann, obwohl Er auch Erfahrungen macht, denn Er ist auch ein Mensch.
3. Weil die Jesusbotschaften – vorübergehend - nicht dem neusten Stand der Wissenschaft entsprechen, wird **das Kind, die Wahrheit**, mit dem Bade, dem neusten Stand der materiellen Wissenschaft, ausgeschüttet, obwohl man ohne Jesus Christus die Wahrheit nicht finden kann.

# Die Entsprechungswissenschaft

1. Nachdem die jüdischen Priester die **Entsprechungswissenschaft der Alt-Juden** nicht mehr kannten, erklärten die Familienoberhäupter ihren Kindern das Reich Gottes mit Hilfe des Buches Hiob, denn Hiob fand nach seinen **Hiobsbotschaften** unseren helfenden Gott im Herzen.
2. Man findet in seinem Herzen eine **jenseitige feinstoffliche Welt**, wenn man Materielles mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft hochrechnet, deren Existenz die materielle Wissenschaft mit den bis heute bekannten Techniken noch nicht beweisen kann oder nicht will.
3. Diese feinstoffliche Welt lernt man durch Gottvaters Jesusbotschaften kennen, die der E-Wi Verlag in seinen Büchern zusammengefaßt hat, welche die Lehrbücher-Serie „Entsprechungswissenschaft“ bilden und **Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft** sind.
4. Die Bücher sind den 15 Aussagen der Bergpredigt und den 21 Kapiteln des Johannes-Evangeliums der Bibel zugeordnet. Die Bergpredigt ist der Plan von Gottes Reich und der Lehrplan, nach dem die Menschen auf ihrer Hochschule Erde ausgebildet werden.
5. Ausgehend von den Ernährungsgewohnheiten und den Lebensumständen, rechnet man mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft bei Ungläubigen hoch, inwieweit der Mensch, wenn er seine Sichtweise nicht ändert, in Zukunft von **Zivilisationskrankheiten** befallen wird.
6. Die Entsprechungswissenschaft hilft den Menschen, durch das Essen von feinstofflichen Lebensmittelbestandteilen, Zivilisationskrankheiten vorzubeugen. Jeder Mensch lernt die Entsprechungswissenschaft ohne es zu merken, wenn er nach den göttlichen Geboten lebt.
7. Der Mensch, der die Entsprechungswissenschaft in seinem Probeleben auf der Erde nicht lernt, entwickelt sich am Ende des Lebens zum Kind zurück und wird im Pflegeheim **gewickelt und gefüttert wie ein Säugling**, wenn er sich wie die Pflanzen oder die Tiere ernährt.
8. Die Entsprechungswissenschaft ist eine „**Entsprechungswissenschaft der Juden**“, denn im jüdischen Gottesdienst – im Gegensatz zum christlichen – wird beim gemeinsamen Vaterunserbeten gezeigt, wie man die Entsprechungswissenschaft beim Beten erlernt.
9. Die Juden erklären das richtige Beten, wenn die Kinder fragen: „Warum reden die Beter beim **Vaterunserbeten** alle durcheinander.“ Denn die Juden sprechen ihr Vaterunser im Gottesdienst alle in einer individuellen Zeit, und warten geduldig bis der Letzte mit dem Beten fertig ist.
10. Alles Materielle - und natürlich auch alles Feinstoffliche – wird nach der göttlichen Ordnung von einem perfekten Computerprogramm erhalten und **die Entsprechungswissenschaft ist wie das Betriebssystem des Zentralcomputers**, das aus Gottes Willen hervorgegangen ist.
11. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden vom E-Wi Verlag in handlichen Ringbüchern hergestellt und in Linksanschlag mit Flattersatz gedruckt. Die Bücher haben eine **große Schrift** (12 Punkt) mit **vergrößertem Zeilenabstand** und sind in **DIN A4** gestaltet.
12. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden – wegen der großen Schrift – meist von Brillenträgern **ohne Brille** gelesen, denn ohne Brille kann man die von Gott-als-Jesu-Christ offenbarten Lehrbücher besser und leichter zu seinem persönlichen, geistigen Eigentum machen.
13. Die Bücher werden nach einer Bestellung für jeden Leser **einzel**n gedruckt, gebunden und verschickt. Die Bestelladresse ist: Haus Erdmann - Georg-Reimann-Str. 3 - 30900 Wedemark - Telefon 05130-7227. Die Netzseite ist [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) und [institut@e-wi.info](mailto:institut@e-wi.info) die E-Mail.

# Geisterscheiden

1 Wenn Steine (Minerale) verwittern verlieren Geister ihr Zuhause. Die wohnungslosen Geister werden von den Pflanzen aufgenommen. Die Geister werden wieder wohnungslos, wenn die Pflanzen sterben und werden dann von anderen Pflanzen aufgenommen.

2. Wenn Pflanzen oder Minerale von Tieren gefressen werden, so werden die geläuterten Geister in den tierischen Körper aufgenommen und die ungeläuterten Geister werden als Dünger von den Tieren ausgeschieden und die Pflanzen nehmen die Geister dann gern auf.

3. Wenn Tiere, Pflanzen oder Minerale von Menschen gegessen werden, werden die geläuterten Geister in den menschlichen Körper aufgenommen und die ungeläuterten Geister werden als Dünger von den Menschen ausgeschieden und die Pflanzen und Tiere nehmen die Geister auf.

4. Wenn geläuterte Geister sich vereinigen, so kann ein Tier eine Seele bekommen und geboren werden. Wenn mehrere geläuterte Tiere sterben, so können ihre geläuterten Seelen, die Geisterverbände sind, sich mit Pflanzen zu Naturgeistern in menschlicher Form vereinigen.

5. Nach vielen Jahren, in denen die Naturgeister die Seelen der Minerale, Pflanzen und Tiere beaufsichtigen, können die Naturgeister, wenn sie genug geläutert sind, als Menschen auf unserem Planeten Erde geboren werden. Jeder Mensch bekommt einen Gottesfunken.

6. Den Gottesfunken kann man sich als ein Computerprogramm vorstellen, das einen kompletten Menschen, unseren Gottvater Jesus Christus, aufbauen kann. Wenn sich der Mensch vom Kind zum Erwachsenen fortentwickelt, werden immer mehr Programme freigeschaltet.

7. Alle 7,5 Jahre lernt der Mensch die tierischen Eigenschaften eines Tieres kennen. Benimmt sich der Mensch nicht mehr wie das Tier, das er in den 7,5 Jahren kennenlernt, so hat er es überwunden, kommt in die nächste Lehreinheit und lernt das nächst höhere Tier kennen.

8. Insgesamt lernt der Mensch in 12 Lehreinheiten je eine Tiergattung zu durchschauen. Wenn der Mensch die 12 Lehreinheiten durchlaufen hat, darf der Mensch die drei **Kennzeichen der Heiden**, die der Gottvater Jesus Christus in der Bergpredigt vorstellt, nicht mehr zeigen.

9. Damit möglichst viele Menschen die 13. Lehreinheit erreichen können, stellt dieses Buch die Tiere der 12 Lehreinheiten vor, denn vom Schöpfer aus ist vorgesehen, daß alle Menschen auf der Erde wie im Paradies leben sollten und zum Kind Gottes ausgebildet werden.

10. Immer mehr Menschen entscheiden sich gegen das Paradies, denn immer mehr Menschen zeigen durch Zivilisationskrankheiten und Arbeitslosigkeit, sowie in schlimmen Fällen durch Aufenthalt in Pflegeheimen oder Gefängnissen, daß sie ihre Lernziele verfehlen.

11. Damit die 12 Tiere, von der Ratte bis zum Schwein, die menschliche Seele nicht beherrschen, haben die Menschen das Evangelium der Bibel, das für die Menschheit der Jesus-Jünger Johannes als Johannes-Evangelium zusammengestellt und aufgeschrieben hat.

12. Besonders wichtig ist das 17. Kapitel des Johannes-Evangeliums, wo der Gottvater Jesus Christus für jedes Tier im Hohepriesterlichen Gebet, daß für jedes der 21 Kapitel eine Aussage hat, betet. **Das Hohepriesterliche Gebet ist das Johannes-Evangelium im Kleinen.**

13. Seitdem die christlichen Gemeinden Bischöfe als Kassenverwalter haben, beginnt das Neue Testament statt mit der Johannesbotschaft, die mit der göttlichen Weisheit ernst macht, mit dem Matthäus-Evangelium, und stellt die Leidensgeschichte des Gottvaters Jesus Christus dar.

14. Der Gottvater Jesus Christus wird von den Kirchen mit dem Johannes-Evangelium festgenommen, mit den Evangelien der Paulusjünger verurteilt, mit den zum Teil gefälschten Paulusbriefen umgebracht und steht mit der Johannes-Offenbarung vom leiblichen Tode auf.
15. Das Johannes-Evangelium der christlichen Bibel, das in der Erklärungs-offenbarung Liebes-Evangelium genannt wird, beginnt mit den vier menschlichen Denkungsarten: das **provokative Denken**, das **rezeptive Denken**, das **reflektive Denken** und das **ordentliche Denken**.
16. In seinem Johannes-Evangelium beginnt der Lieblingsjünger vom Gottvater Jesus Christus, der Apostel Johannes, mit der Provokation: „Am Anfang war das Wort (*die halbe Wahrheit*), und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott; dieses war am Anfang bei Gott.“
17. Das Alte Testament Bibel beginnt mit „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde“ und sagt auch, wie im Johannes-Evangelium: „**Am Anfang war die Polarität**“, denn mit Worten kann man immer nur die halbe Wahrheit sagen, es bleibt immer ein unsichtbarer Schatten zurück.
18. Viele Bibelübersetzungen, die Einheitsübersetzungen der Kirchen, beginnen mit: „Im Anfang war das Wort“. Dieses ist nicht richtig, denn „**Im Anfang**“ gab es nur einen ungeschaffenen Gott und das göttliche Schaffen begann „**Am Anfang**“ der Schöpfung zuerst mit einem Wort.
19. Der Gottvater Jesus Christus zeigt im Johannes-Evangelium der Bibel das **provokative Denken** in den Kapiteln 1, 4, 7 und 10 und stellt sich als Gott der Schöpfer vor und wird in den Kapiteln 13, 16 und 19 für einen Menschen gehalten, der sich für Gott den Schöpfer hält.
20. Mit der Aussage „Alles wurde durch dasselbe, und ohne dasselbe wurde auch nicht eines, das geworden ist“ erhalten die Leser des Johannes-Evangelium ein Rezept, woraus man entnehmen kann wie unsere Welt entstanden ist und der Gottvater Jesus Christus zeigt sich als Gott.
21. Der Gottvater Jesus zeigt das **rezeptive Denken** in den Kapiteln 2, 5, 8 und 11 und beweist, daß Er, der Mensch Jesus Christus, göttliche Kräfte hat und wird in den Kapiteln 14, 17 und 20 für einen Menschen gehalten, der sich für einen Gott hält und göttliche Kräfte anwenden kann.
22. Mit der Aussage „In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen“ zeigt der Gottvater Jesus, wie man richtig meditiert oder wie man richtig den Feiertag heiligt; nach dem Lorbeerwerk der Erklärungs-offenbarung jeden Tag mindestens sieben Viertelstunden.
23. Der Gottvater Jesus Christus zeigt mit dem **reflektiven Denken** in den Kapiteln 3, 6, 9 und 12 wie man geistig wiedergeboren werden kann und wird in den Kapiteln 15, 18 und 21 für einen Menschen gehalten, der geistig wiedergeboren ist und göttliche Kräfte anwenden kann.
24. Mit dem Satz „Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfaßt“ weist das Johannes-Evangelium der Bibel auf das **ordentliche Denken** hin, daß der Josefsohn Jakob, der als Apostel der Deutschen gilt, in seinem Jakobusbrief der Bibel beschreibt.
25. Als machthungrige Menschen die katholische Kirche beherrschten, beanspruchte die Kirche das Bildungsmonopol. Die Menschen konnten, als selbst der Kaiser nicht schreiben können durfte, nur als Nonnen und Mönche Lesen und Schreiben im kirchlichen Kloster lernen.
26. Die Bibel lernten die Menschen nur aus Predigten der Kirchenfunktionäre und durch Bilder in den Kirchen kennen. In dieser schweren Zeit wurde jeder Mensch, der außerhalb der christlichen Klöster lesen und schreiben lernte, öffentlich auf dem Scheiterhaufen verbrannt.
27. In ihrer Not hielten die Kenner der Entsprechungswissenschaft das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und den Jakobusbrief, die wesentlichen Teile der Bibel, in gemalten Bildern fest. Diese Bilder sind uns in den heutigen Entsprechungskarten der Christen erhalten geblieben.

28. Die Entsprechungskarten überlieferten die Überschriften der Kapitel des Johannes-Evangeliums. Seitdem die Menschen - dank der Reformation und der bürgerlichen Revolution - wieder lesen und schreiben durften, sind die Karten hauptsächlich nur den Esoterikern bekannt.

29. Wenn man die Überschriften der einzelnen Kapitel, die in der Bibel ausgelassen sind, kennt, kann man das Johannes-Evangelium besser verstehen. Im Text des Johannes-Evangeliums findet man die 12 Tiere, die der Heiland Jesus Christus im Johannes-Evangelium der Bibel vorspielt.

30. In den ersten neun Kapiteln spielt der Gottvater Jesus Christus die Gebote von Moses als Neurotiker, wobei auffällt, daß Moses aus dem 9. Gebot (Du sollst deine Gedanken beherrschen) zwei Gebote (9+10) gemacht hat. Die Neurotiker nehmen zuviel Verantwortung auf sich.

31. Im zehnten Kapitel wird das Gebot „**Liebe Gott über alles**“ gelehrt, denn alle Menschen, die dieses Gebot nicht einhalten, gehören nicht zu Gottes Schafen, die seine Stimme kennen und werden von den Wölfen gejagt, die wegen ihrer Schafsfälle nur schwer zu erkennen sind.

32. Im elften Kapitel wird das Gebot „**Liebe deinen Nächsten wie dich selbst**“ gelehrt, denn der Gottvater Jesus Christus holt seinen Nächsten, den schon vier Tage verwesenden Lazarus, lebend aus dem Grab, obwohl dieses die Schwestern des Verstorbenen Jesus Christus nicht zutrauen.

33. Im zwölften Kapitel wird das Gebot „**Liebe Gott über alles und deinen Nächsten wie dich selbst**“ gelehrt, denn wenn man dieses Gebot einhält, zieht man wie ein König in Jerusalem ein und kann, wenn man sein Kreuz trägt, wie das Vorbild Gott-als-Jesus-Christ, geistig auferstehen.

34. In den letzten neun Kapiteln (13-21) spielt der Gottvater Jesus Christus die neun Gebote, die Moses auf dem Berg Sinai von Gott bekommen hat, als Charakteriker. Charakteriker sind Menschen mit Charakterschwächen, denn sie nehmen zuwenig Verantwortung auf sich.

35. Nach der Entsprechungswissenschaft gehören zu jedem göttlichen Gebot tierische Eigenschaften. Die tierischen Eigenschaften sind der Menschheit mit der uralten chinesischen Astrologie, die wahrscheinlich die älteste der Welt ist, als zwölf Tier-Typen überliefert.

36. Eine kleine Erklärung der Tiere der uralten chinesischen Astrologie wird in dem Buch 28 „Astrologie für die Heidjer“ vorgestellt, denn die Tiere sollen uns das Tierische im Menschen überwinden helfen und uns zum Menschen ausbilden, der Gott zum Bilde gemacht ist.

37. Der Herr Jesus Christus spielt uns die tierischen Eigenschaften im Menschen in den 21 Kapiteln der Johannesbotschaft vor, damit die Menschen nicht **den Weg über Krankheiten zu Gott** gehen müssen. Sie sollen ihren tierischen Anteil in sich erkennen und überwinden.

### Herzensgebet der Junioren

Ich bin klein, mein Herz ist rein, soll niemand drin wohnen, als Jesus allein.  
Lieber Gott mach' mich fromm, daß ich in den Himmel komm.

### Herzensgebet der Senioren

Ich bin allein, mein Herz werde rein, soll niemand drin wohnen, als Jesus allein.  
Lieber Gott mach' mich fromm, daß ich in den Himmel komm.

# Grundwahrheiten

1. Unser Leben auf der Erde ist ein Probeleben und nach dem Tod kommen wir wieder in die Realität. Man spricht vom „Diesselts“ und vom „Jenseits“. Diese Materielle-Welt ist nur eine **Illusion**, die uns für unser Probeleben – wie ein Computerspiel - das Gottspielen ermöglicht.
2. Wenn man Materie immer wieder teilt bleibt am Ende als kleinster Teil ein Mensch über, ein Spiegelbild unseres Gottvaters Jesus Christus. Auf diesen Menschen baut alles Materielle auf und aus diesem Grund kann alles Materielle auf der Erde für uns zum belehrenden Apostel werden.
3. Jeder Mensch hat dieses Spiegelbild unseres Gottvaters Jesus Christus in seinem Herzen gespeichert und kann sich, wenn er einen lebendigen Glauben hat, von Ihm helfen lassen, denn dieses Spiegelbild enthält die Software für einen idealen Gottmenschen, zum Vorbild für alle.
4. Diese Software wird beim Menschen immer mehr freigeschaltet. Das Buch 22 „Bibel für die Heidjer“ enthält das Grundwissen über die Entsprechungswissenschaft: Das Johannes-Evangelium mit Offenbarung, die Bergpredigt, den Jakobusbrief und die Lorber-Psalmen.
5. Unsere Welt im Probeleben ist so eingerichtet, daß sich der Mensch im Probeleben wie ein Gott benehmen kann, ohne für sich schon eine Welt aufgebaut zu haben. Nach dem Tod kommt er wieder in seine Realität, die er sich selbst in der feinstofflichen Welt aufgebaut hat.
6. Hat der Mensch sein Probeleben richtig genutzt, so hat er im Jenseits eine gute Grundlage für das ewige Leben. Dabei werden ihm immer mehr Programme freigeschaltet und er erhält immer mehr Verantwortung, damit wird er seinem Vorbild Gott-als-Jesu-Christ immer ähnlicher.
7. Alle Menschen zusammen bilden einen großen Weltmenschen, den in der Bibel erwähnten verlorenen Sohn. Im Probeleben auf der Erde wird auf der „Hochschule Erde“, die Führungsmannschaft für den Weltmenschen ausgebildet, damit er sich bewegen kann.
8. Jeder Mensch lernt auf der Erde sein Kreuz zu tragen, wobei er seine Lebensumstände so ausnutzt, daß alle Menschen von ihm einen Nutzen haben. Der Mensch erhält von der feinstofflichen Welt immer mehr Kraft und wird immer gottähnlicher, wenn er dieses tut.
9. Befriedigt der Mensch seine Genußsucht anstatt zu lernen, so mißbraucht er seinen freien Willen. Daraufhin wird ihm die Lebenskraft entzogen und er zeigt dieses durch psychische Störungen an. Nimmt er jetzt die Ratschläge der Mitmenschen an, fließt die Kraft wieder.
9. Werden die Ratschläge der Mitmenschen (Apostel) nicht berücksichtigt, so wandeln sich die psychischen Störungen in körperliche Krankheiten um. Die Krankheiten sollen helfen die Lernziele auf der Erde zu erreichen, denn die Kranken suchen nach Nachhilfeunterricht.
10. Dieser Nachhilfeunterricht wird von Gott-als-Jesu-Christ mit Seinen Jesusbotschaften gegeben. Die Jesusbotschaften werden über das innere Wort für Christen gegeben, damit sie sich mit der Entsprechungswissenschaft wieder mit der feinstofflichen Welt verbinden können.
11. Alle Bücher, in denen **komplette** Jesusbotschaften stehen, sind Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft. Die Entsprechungswissenschaft erlernt man aus den Jesusbotschaften durch Jakob Lorber, denn ihre Grundlage sind die göttlichen Eigenschaften.
12. Erst als Jakob Lorber seine Jesusbotschaften vom Gottvater Jesus Christus bekam, kannten die Menschen die richtige Reihenfolge der göttlichen Eigenschaften in der Neuzeit wieder:  
1. Liebe, 2. Weisheit, 3. Wille, 4. Ordnung, 5. Ernst, 6. Geduld und 7. Barmherzigkeit.

13. Wenn man die Entsprechungswissenschaft erlernt, ohne die richtige Reihenfolge der göttlichen Eigenschaften zu kennen, wird man in die Irre geführt. So kann man es bei Esoterikern finden, die die richtige Reihenfolge der göttlichen Eigenschaften nicht kennen und suchen.
14. Wenn der Leser von Jesusbotschaften die Entsprechungswissenschaft erlernt, wird ihm als erstes klar, daß die Welt kein Zufall ist und ein Gott, der Alles geschaffen hat, die Welt zusammenhält. Auf Jesus-Wortträger-Tagen sagt man: „**Zufallen tun nur Fenster und Türen.**“
15. Die weltliche Wissenschaft sagt es, diplomatisch durch Albert Einstein, so: „**Ich weigere mich zu glauben, daß die Welt ein Zufall ist.**“ In den Jesusbotschaften ist nichts dem Zufall überlassen, denn alles ist nach der Entsprechungswissenschaft der Juden geordnet.
16. Besonders die Jesusbotschaften von Jakob Lorber sind insgesamt ein Lehrgang, der den **Weg des Lebens** aufzeigt und in die Entsprechungswissenschaft einführt. Das Lorberwerk bildet das Fundament der Entsprechungswissenschaft und damit der „Geistigen Laien-Bildung“.
17. Die Entsprechungswissenschaft kann **nur mündlich** weitergegeben werden. Die Entsprechungswissenschaft ist aus diesem Grunde eine Geheimwissenschaft, obwohl alle Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft von jedermann öffentlich zu kaufen sind.
18. Unsere Wissenschaft erkennt nur das an was man sprechen und aufschreiben kann, weil sie nach der göttlichen Ordnung für den „**Baum der Erkenntnis**“ zuständig ist. Wenn man von ihm ißt kann man **Gut und Böse unterscheiden** und wird parteiergreifen und die Menschen richten.
19. Alles was zu der Entsprechungswissenschaft gehört, wird von den wissenschaftlich denkenden Menschen den Narren überlassen, die im Paradies ihre Früchte des Geistes vom „**Baum des Lebens**“ - der mitten im Paradies steht – ernten, damit sie **ewig leben**.
20. Jeder, der von den Jesusbotschaften Jakob Lorbers begeistert ist und sie wissenschaftlich denkenden Menschen anempfehlen wollte, hat schon die Erfahrung gemacht, daß er sich dadurch zum Narren macht und sich bei Ablehnern leicht unheilbare Krankheiten zeigen.
21. Die Entsprechungswissenschaft kann nur zwischen den Zeilen gelehrt werden, dies gilt auch für Bücher mit Jesusbotschaften der „Geistige Laien-Bildung“. Diese Netzseite ist nur eine Einführung und Lebenshilfe, damit der Leser weiß, was die Entsprechungswissenschaft ist.
22. Da die Entsprechungswissenschaft von Menschen nur **mündlich** weitergegeben werden kann, wird jeder Mensch einsehen, daß die Entsprechungswissenschaft schriftlich nicht weitergegeben werden kann. Schriftlich lehrt man, daß es die Entsprechungswissenschaft gibt.
23. Aus den Jesusbotschaften von Jakob Lorber kann man die Entsprechungswissenschaft wie ein Puzzlespiel zusammensetzen und kennt, wenn man die Lehrbücher gelesen hat, den Weg zur Wahrheit der nur über das Lernen der Entsprechungswissenschaft der Juden gefunden wird.
24. Da der Herr den Menschen auf dem Weg zur Wahrheit mehr als die Hälfte entgegenkommt, hilft er den Menschen durch Erleuchtungen, Fragen in das Gewissen und als Lehrer, damit sie mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft auf kurzen Wegen geistig wiedergeboren werden.
25. Menschen, die nicht mit Jesusoffenbarungen zusammentreffen, können die Entsprechungswissenschaft mit Hilfe der Bibel lernen, wobei die Bücher von Moses, das Buch Hiob, das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und der Jakobusbrief am wichtigsten sind.
26. Ich bitte alle Leser - wenn Gott sie dazu in die Lage gebracht hat - mir meine Fehler, die ich in dieser Netzseite gemacht habe, aufzuzeigen, damit ich Gottes Plan für diese Welt besser kennenlerne und dadurch - **den auferstandenen Gottvater Jesus** - mehr lieben kann.



# Die Lehrer der Entsprechungswissenschaft

teilt man in drei Einweihungen ein

1. Der Mensch, der sich im ersten Einweihungsstadium (Lehrling) befindet, **glaubt**, daß es die Entsprechungswissenschaft gibt. Er sucht die Wahrheit, verehrt die Propheten, glaubt an Gott und will, wie sein Vorbild Jesus, die Unwissenheit überwinden und so wiedergeboren werden.
2. Der Mensch, der sich im zweiten Einweihungsstadium (Geselle) befindet, **weiß**, daß es die Entsprechungswissenschaft gibt; der Schöpfer hat Sich ihm gezeigt und er kann Göttliches von Nichtgöttlichen unterscheiden, wodurch man ihn als Jünger von Gott-als-Jesu-Christ erkennt.
3. Der Mensch, der sich im dritten Einweihungsstadium (Meister) befindet, ist wie das Vorbild der Mensch Jesus Christus, mit der Entsprechungswissenschaft eins geworden; Er denkt und handelt wie Gott und kann, wo er geistig **wiedergeboren** ist, den Gottvater vertreten.
4. Der geistig wiedergeborene Mensch, der sich im endgültigen Wissensstadium (Gott) befindet, ist die Entsprechungswissenschaft Selbst, wie das Vorbild Gott-als-Jesu-Christ; Er ist **unabhängig von Zeit und Raum** und kann die ungeschaffene Gottheit zeitweise vertreten.

## Grundlagen

1. Die Entsprechungswissenschaft ist eine Wissenschaft, die hilft, die Verbindung von der Materie zum Göttlichen aufzubauen. Wenn der Mensch die Entsprechungswissenschaft nicht kennt, muß er leugnen, daß es einen Gott gibt; er kann nur an einen Gott glauben.
2. Der Glaube, der die Weisheit im Sinne Gottes ist, beginnt mit der Erkenntnis, daß alles auf der Erde wohlgeordnet ist und scheinbar einem höheren Zweck dient. Der Wissenschaftler Albert Einstein sagt zu seinen Kollegen: „Ich weigere mich zu glauben, daß die Welt ein Zufall ist.“
3. Diesen Glauben versucht der Mensch in Wissen umzuwandeln. Bei diesem Suchen trifft er auf Grundwahrheiten, die überall und in allen Lebenslagen ihre Richtigkeit haben. Diese Grundwahrheiten sind die Bausteine, auf denen die Entsprechungswissenschaft aufbaut.
4. Das Göttliche nimmt keinen Raum und keine Zeit ein. Die Existenz eines Gottes, der nicht an Raum und Zeit gebunden ist, kann man als sterblicher Mensch nicht erfassen, man kann das göttliche nur mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft hochzurechnen versuchen.
5. Die Grundbausteine sind die drei Spiegel, die der Engel Raphael im Lorberwerk „Erklärungsoffenbarung der Weisheit“ Buch 11.9, Kapitel 1009 beschreibt. Die drei Spiegel sind: der Kugelspiegel, der Hohlspiegel und der Normalspiegel, der gerade ebene Spiegel.
6. Fallen Lichtstrahlen in diesen Kugelspiegel, der die Form einer Kugel hat, so werden sie nach allen Seiten zurückgeworfen. Die Lichtstrahlen werden in alle Himmelsrichtungen verstreut und erwärmen die Umgebung auf die sie fallen. Der Kugelspiegel erwärmt sich nicht und bleibt kalt.
7. Wenn Lichtstrahlen in einen Hohlspiegel fallen, so werden sie, in einen Brennpunkt gebündelt, zurückgestrahlt. In diesem Brennpunkt wird es warm und es entsteht Wahrheitswärme. Der Normalspiegel wirft das Licht, so wie er es aufgenommen hat, zurück.
8. Diese drei Spiegel sind die Grundentsprechungen, auf denen die Entsprechungswissenschaft aufgebaut ist. Der Kugelspiegelmensch verhält sich wie der Kugelspiegel, er bläht sich mit Neuigkeiten wie eine Sonne auf und verteilt die Informationen an seine Mitmenschen.

9. Der Hohlspiegelmensch fügt die Neuigkeiten zu einem Brennpunkt zusammen. Erst wenn es warm wird, wenn er den Nutzen der Neuigkeit erkannt hat, gibt er die Wärme ab. Der Normalspiegelmensch verarbeitet alle Informationen, so wie sie sind und er sie bekommt.

10. Er behält nur die überzähligen Lichtstrahlen, die er infolge seines Wirkungsgrades nicht abgeben kann. Mit diesen drei Schriftzeichen, Kreis (Kugelspiegel), Halbkreis (Hohlspiegel) und Kreuz (Normalspiegel), lassen sich die sieben göttlichen Eigenschaften darstellen.

11. Als die Menschen auf der Erde zahlreicher wurden, richteten sie sich für jede göttliche Eigenschaft eine Religionsschule ein. Bald verehrten die Schüler hauptsächlich nur die göttliche Eigenschaft ihrer Schule; mit der Zeit wurden diese Schulen für die anderen zur Konkurrenz.

12. Auf diese Weise entstanden die ägyptischen Götter, die später von den Griechen, Römern und Germanen in ähnlicher Form übernommen wurden. Die heutige Psychologie übernimmt mit ihren Archetypen diese Götter und findet so für die Menschheit die Grundeigenschaften.

13. Die **erste** göttliche Eigenschaft ist die **Liebe**. Die Liebe wird geschrieben als Kugelspiegel. Jede Schöpfung fängt mit der Liebe an, denn wir nehmen nur etwas wahr, was sich wie ein Kugelspiegel aufbläht. Lieben ist, in der Welt der Mitmenschen in Erscheinung treten.

14. Wer nicht liebt und sich wie ein Kugelspiegel aufbläht ist nicht existent; denn wer nicht, zumindest sich selbst liebt, begeht Selbstmord, weil ihm die Liebe fehlt, die zu seiner Existenz in unserer Welt unbedingt nötig ist. Die göttliche Eigenschaft Liebe entspricht der Farbe schwarz.

15. Alles was man liebt, will man haben. Schwarze Gegenstände lieben das Licht, denn sie ziehen alle Lichtstrahlen an sich und wandeln sie, wenn sie keine Spiegeloberfläche haben, in Wärme um. Der Kugelspiegel steht mit der Liebe in der Polarität, er hat zuwenig oder zu viel Liebe.

16. Bei sauberer, gut spiegelnder Oberfläche gibt er alle Informationen, so wie er sie bekommen hat, gleich wieder ab. Der Kugelspiegelmensch der sich aufbläht und die Lichtstrahlen aufnimmt, statt sie abzustrahlen, wird krank, weil er Schlacken speichert, die den Spiegel verschmutzen.

17. Die **zweite** göttliche Eigenschaft ist die **Weisheit**, sie repräsentiert die Farbe weiß. Sie wird geschrieben als Hohlspiegel und setzt einen Kugelspiegel voraus. Alles Fachwissen sollte mit dem Kugelspiegel und dem Hohlspiegel zum Wohle der Allgemeinheit eingesetzt werden.

18. Die Wärme, die der Hohlspiegel erzeugt, sollte immer gleich wieder weitergegeben werden. Ist der Hohlspiegel verschmutzt, so nimmt er die Lichtstrahlen nur auf. Es entsteht nur dann Wärme, wenn die gespiegelten Lichtstrahlen an einen Brennpunkt abgegeben werden.

19. Wir haben jetzt eine große Kapazität, einen großen vorübergehender Wissensspeicher, vor uns. Jeder kennt diesen zerstreuten Professor - als Witzfigur - der leicht wahnsinnig werden kann, weil er mit vielen unnötigen Informationen andere Menschen beeindrucken möchte.

20. Die **dritte** göttliche Eigenschaft der **Wille**, repräsentiert die Farbe grau und den geraden Spiegel. Er erzeugt wie der Hohlspiegel Wärme (Wahrheit). Ist die Wahrheit erkannt, so gibt der gerade Spiegel sie wie ein Kugelspiegel ab, ohne sich wie ein Kugelspiegel aufzublähen.

21. Die Grundwahrheiten gehören zum lebendigen Wasser. Haben die Menschen der Wahrheit, die die Mitmenschen oftmals weitergeben, nichts entgegenzusetzen, so kann ihnen ungestraft der gerade Spiegel vorgehalten werden, den die Menschen sich nicht gerne vorhalten lassen.

22. Die **vierte** göttliche Eigenschaft die **Ordnung**, repräsentiert die Farbe Rot und hat einen Kugelspiegel, der einen geraden Spiegel verdeckt. Der Kugelspiegel provoziert mit Wahrheit. Nur wenn sich die Provozierten nicht wehren, tritt der verdeckte gerade Spiegel in Erscheinung.

23. Typisch hierfür sind die roten Menschen, die Politiker. Für die Politiker gilt: „viel Feind viel Ehr.“ Umso mehr sich die Provozierten wehren, desto mehr lernt der rote Mensch als Politiker die beiden Spiegel, den Kugelspiegel und den geraden Spiegel, nacheinander zu benutzen.

24. Am meisten Macht haben die roten Menschen, wenn sie durch eine Revolution gehen, denn rot ist die Farbe der Revolution. Traut man sich nicht zu provozieren, so verschmutzt der Kugelspiegel und die Lebensumstände können nicht ausgelebt werden und man wird krank.

25. Die **fünfte** göttliche Eigenschaft der **Ernst**, repräsentiert die Farbe Gelb und hat einen geraden Spiegel, der einen Kugelspiegel verdeckt. Wenn man den Menschen einen geraden Spiegel vorhält, so werden sie böse und suchen eine Möglichkeit, diesem Spiegel zu entgehen.

26. Der gelbe Mensch lernt schnell wie die Menschen sich vor dem geraden Spiegel verbergen, dem Keiner entgehen kann. Er bietet dieses Wissen gegen Geld an. Will ein Mensch trotz mehrmaliger Warnungen nicht zahlen, so holt der gelbe Mensch seinen Kugelspiegel hervor.

27. Die **sechste** göttliche Eigenschaft die **Geduld**, repräsentiert die Farbe Blau und hat einen Hohlspiegel, der einen geraden Spiegel verdeckt. Der blaue Mensch zieht sich mit seinem Hohlspiegel zeitweise aus der Öffentlichkeit zurück, um in der Stille die Wahrheit zu finden.

28. Alle Menschen suchen diese Wahrheitswärme und lassen sich gern von deren Ausstrahlung erwärmen. Erst wenn die Menschen sich erwärmt haben, kann der blaue Mensch den geraden Spiegel hervorholen, welchen alle Menschen zu meiden suchen, weil sie ihn als Last empfinden.

29. Die **siebte** göttliche Eigenschaft, die **Barmherzigkeit**, repräsentiert die Farbe Grün und hat einen geraden Spiegel, der einen Hohlspiegel verdeckt. Mit dem geraden Spiegel trägt der grüne Mensch sein Kreuz. Er wird, wenn er den geraden Spiegel zeigt, von Menschen bedauert.

30. Von der Öffentlichkeit unbemerkt benutzt der grüne Mensch zusätzlich den Hohlspiegel. Dadurch bekommt sein Tagwerk Wahrheitswärme und die Menschen, die auf den verdeckten Hohlspiegel aufmerksam werden, nehmen sich den grünen Menschen gerne zum Lehrer.

Im Buch „Erklärungsoffenbarung der Sonne“ Buch 6.1, Kapitel 65, erklärt der Herr Jesus das Beten.

Sehet, wenn ihr die Religionsgrundsätze der Bewohner dieses Planeten nur ein wenig in euch beachtet, so werdet ihr auch das verstehen, wovon Paulus spricht, indem er sagt: „**Betet ohne Unterlaß!**“ – Denn wer nach Meiner Ordnung lebt und darum Meine leichten Gebote hält, der ist es ja, der da betet oder Mir die Ehre gibt – ohne Unterlaß. Wer aber da meint, er müsse Tag und Nacht mit seinen Lippen wetzen, der ist entweder ein Narr, oder er ist ein Betrüger. Denn es ist ja doch oft genug in der Schrift erwähnt, in was für einem Ansehen lange Lippengebete bei Mir stehen.

[www.e-wi.info](http://www.e-wi.info)

# Der Name Entsprechungswissenschaft

Der Name Entsprechungswissenschaft stammt aus der Jesusbotschaft von Jakob Lorber. Der Herr sagt, im Buch 11.18 „Erklärungsoffenbarung der Weisheit“ im Kapitel 2061 der Bücher-Serie „Entsprechungswissenschaft“, zu einem Schriftgelehrten der einen Bibeltext nicht versteht:

1. „Weil von euch schon vor der babylonischen Gefangenschaft (*vor der bürgerlichen Revolution*) die alte innere **Entsprechungswissenschaft** gänzlich gewichen ist; denn diese Wissenschaft ist nur jenen Menschen zugänglich und eigen, die im wahren Glauben und Vertrauen an den einen, wahren Gott niemals wankend und schwach geworden sind, Ihn allzeit als den Vater über alles liebten und ihre Nächsten wie sich selbst.

2. Denn die besagte Wissenschaft ist ja die innere Schrift und Sprache der Seele und des Geistes in der Seele. Wer diese Sprache verloren hat, der versteht die Schrift unmöglich, und ihre Sprache kommt ihm in seinem toten Weltlichte wie eine Torheit vor; denn die Lebensverhältnisse des Geistes und der Seele sind ganz anderer Art als die des Leibes.

3. So ist denn auch das Hören, Sehen, Fühlen, Denken, Reden und die Schrift ganz anders beschaffen als hier unter den Menschen in der Naturwelt, und darum kann das, was ein Geist tut und spricht, nur auf dem Wege der alten **Entsprechungswissenschaft** dem Naturmenschen begreiflich gemacht werden. Haben die Menschen diese Wissenschaft durch ihre eigene Schuld verloren, so haben sie sich selbst außer Verkehr mit den Geistern aller Regionen und aller Himmel gestellt und können darum das Geistige in der Schrift nicht mehr fassen und begreifen. Sie lesen die geschriebenen Worte nach dem blind eingelernten Laut des toten Buchstabens und können nicht einmal das begreifen und dessen innerwerden, daß **der Buchstabe tot ist** und niemanden beleben kann, sondern daß nur der innerlich verborgene Sinn es ist, der als selbst Leben alles lebendig macht.

4. Wenn ihr nun das begreift, so trachtet denn auch vor allem, daß das Reich Gottes in euch lebendig und vollauf tätig werde, so werdet ihr auch wieder in die besagte Wissenschaft der Entsprechungen zwischen Materie und Geist gelangen, ohne welche ihr weder Moses noch irgendeinen Propheten je in der Tiefe der lebendigen Wahrheit verstehen könnt und dadurch in euch selbst bemüßigt seid, in Unglauben, in allerlei Zweifel und Sünden zu verfallen. Wenn **ein Blinder auf einer Straße**, auf der eine Menge Steine liegen, wandelt, wird er wohl verhüten können, daß er beim Gehen an einen und den andern Stein stößt und dabei gar oft fällt? Und kommt auf des Weges Strecke irgendein Abgrund, wie wird er sich schützen, daß er nicht mit dem nächsten Tritt in denselben stürzt und darin den unvermeidlichen Tod findet?

5. Darum trachtet vor allem, daß ihr **im Geiste** ehest **wiedergeboren** und sehend werdet, sonst werdet ihr tausend Gefahren, die auf euch lauern und euch zu verschlingen drohen, nicht entgehen!“

## Anmerkung des Verlegers:

In dieser Jesusbotschaft erfährt der geistig-suchende Mensch, daß er nur so viel geistig wiedergeboren werden kann wie er in die Entsprechungswissenschaft eingeweiht ist.

[www.e-wi.info](http://www.e-wi.info)

# Bücher für die Heidjer

1. Die Heidjer lieben **Gott-als-Jesu-Christ** über alles und ihren **Nächsten** wie sich selbst, wobei sie ihre **Eigenliebe** überwinden, damit sie gesund bleiben, ihre Lebensumstände meistern und mit Hilfe von Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft ihre geistige Unwissenheit verlieren.
2. Der **eigenliebige** Heidjer belastet sich mit Materie, wenn er gegen die göttliche Ordnung sündigt. Die Materie verhärtet sich, wenn der Heidjer **selbstsüchtig** wird und verhärtet sich weiter, wenn er **hochmütig** wird. Am meisten verhärtet ist der **herrschsüchtige** Heidjer.
3. Mit dem Feuer der selbstlosen Liebe sollten die Heidjer ihre **Eigenliebe**, ihre **Selbstsucht**, ihren **Hochmut** und ihre **Herrschsucht** verbrennen und dann wie Gott-als-Jesu-Christ das Materielle überwinden und auferstehen, wobei diese 124 Bücher den Heidjern helfen sollen.
4. Auf der Erde gibt es für die Menschenseelen, von der Erde bis zum Himmel, eine Jakobsleiter, die vier Gefängnisse kennt: Für den menschlichen Körper die **Eigenliebe**, für die Tiere die **Selbstsucht**, für die Pflanzen den **Hochmut** und für die Minerale die **Herrschsucht**.
5. Der Heidjer ißt möglichst keine Pflanzen, die mit fabrikmäßig hergestellten Mineralen gedüngt sind, denn dadurch wird er **zeitweilig herrchsüchtig gemacht** und kommt wie die Minerale ins Herrschsuchtgefängnis und greift dann zu Aufputzmitteln und zu Medikamenten.
6. Zum **2000sten Geburtstag von Gott-als-Jesu-Christ** offenbarte Er zwischen 1840 und 2012 eine Erklärungsoffenbarung. Sie zeigt die uns begleitende feinstoffliche Welt und offenbart wichtiges geistiges Wissen, das sich die Menschheit auf andere Weise nicht beschaffen kann.
7. Die Heidjer haben Bücher, um wie ihr Vorbild Gott-als-Jesu-Christ vom Tode auferstehen zu können. Die **erste** Gruppe brauchen die Heidjer, wenn sie wegen Mangel an Gottvertrauen Angst haben, die **zweite** Gruppe, wenn sie unsicher sind, die **dritte** Gruppe, wenn sie einsam sind.
8. Die Heidjer brauchen die **Vierte**, wenn sie an Mutlosigkeit und Verzweiflung leiden, die **Fünfte**, wenn sie nicht genug Interesse an der Gegenwart haben, die **Sechste**, wenn sie um andere besorgt sind und die **Siebte**, wenn sie für Einflüsse von Anderen überempfindlich sind.

Diese Bücher lesen die Heidjer:

Wenn sie wegen Mangel an Gottvertrauen **Angst haben**

## **Erklärungsoffenbarung der Deutschen**, Bücher 1.1-1.2

In der **1. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Selig sind, die da geistig arm sind; denn das Himmelreich ist ihrer.“ Diese beiden Bücher von **Jakob Lorber** (1800-1864) werden suchenden Menschen empfohlen, die sich in einer der Seligpreisungen der Bergpredigt wiederfinden.

Sie beschreiben, wie der heranwachsende Gott-als-Jesu-Christ die himmlische Gerechtigkeit vorgelebt hat. Sie enthalten die biographische **Jugendgeschichte von Gott-als-Jesu-Christ**. Die Bücher sind auch das Jakobus-Evangelium, das der Josefsohn Jakob für uns aufgeschrieben hat.

Der Josefsohn Jakob, der der Apostel der Deutschen genannt wird, mußte auf den kleinen Jesus aufpassen. Am Ende der Bücher steht die kirchliche Einsegnung von Gott-als-Jesu-Christ mit „**Drei Tage im Tempel**“. Das Buch 1.1 besteht aus 237 Seiten und das Buch 1.2 aus 241 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der geheimen Naturkräfte**, Bücher 2.1-2.4

In der **2. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr seid das Salz der Erde.“ Die Heidjer, die in diesen Büchern die geheimen Naturkräfte kennenlernen, sind dieses Salz der Erde, denn sie achten auf die geheimen Naturkräfte, damit es nicht zu Naturkatastrophen oder Not kommt.

Diese Bücher enthalten so manche **Himmels Gaben**, die für die Heidjer ohne diese Erklärungsoffenbarungen noch lange Geheimnisse bleiben müßten. Ohne die gerechte Menge Salz schmecken den Heidjern weder die pflanzlichen noch die tierischen Lebensmittel.

Alle **Krankheiten** kann man auf eine **Störung des Salzstoffwechsels** zurückführen. Jeder Arzt behält bei seinen Patienten den Salzstoffwechsel im Auge. Das Buch 2.1 besteht aus 241 Seiten, das Buch 2.2 aus 231 Seiten, das Buch 2.3 aus 239 Seiten und das Buch 2.4 aus 175 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der Nebenworte**, Buch 3

In der **3. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr seid das Licht der Welt.“ Nach dem Lesen und Durcharbeiten dieser Jesusbotschaften von **Jakob Lorber** wird man zum Licht der Welt, wenn man ernstlich das Gelesene beherzigt und es geduldig zu seinem geistigen Eigentum macht.

Das Buch enthält folgende Erklärungsoffenbarungen: „Die Fliege“, „Der Engel“, „Das große Morgenrot“, den „Laodizea-Brief des Apostels Paulus“, den „Brief von Jesus an Abgarus“, das Gedicht „Pathiel“, „Der Mittelpunkt der Erde“ oder die „12 Stunden“ und „Der Großglockner“.

Der E-Wi Verlag hat das **Feigenbaum-Gleichnis** aus Lukas 13.6-9 entschlüsselt, denn Gott-als-Jesu-Christ sagt darin: „Dieses Bild enthält für Jedermann Großes! Dieses Bild ist wie ein **geheimer, verborgener Schatz**. Wohl dem, der ihn findet!“ Das Buch 3 besteht aus 245 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der Heilung**, Bücher 4.1-4.2

In der **4. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr sollt nicht wännen, daß Ich gekommen bin, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; Ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen.“ Für gesundheitliche Nöte enthalten diese Bücher Erklärungsoffenbarungen von **Jakob Lorber**.

Die Bücher beginnen mit dem wichtigen Büchlein „**Heilkraft des Sonnenlichtes**“. Anschließend enthalten die Bücher die **22 Lorber-Psalmen**, mit denen die Heidjer bei Krankheiten und in Notsituationen die feinstoffliche Welt zu Hilfe rufen, damit sie leichter wieder gesund werden.

Diese Bücher enthalten viele **Heil- und Diätwinke**, die in der heutigen Zeit immer noch aktuell sind, obwohl die Menschen in der Zeit von Jakob Lorber von Zivilisationskrankheiten noch wenig zu berichten wußten. Das Buch 4.1 besteht aus 177 Seiten und das Buch 4.2 aus 183 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der Erde**, Buch 5

In der **5. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Du sollst nicht töten; wer aber tötet, der soll des Gerichts schuldig sein.“ Damit ist gemeint, daß man die Liebe nicht töten soll, denn auf der Erde wird mit der Liebe ernstgemacht. Dieses Buch enthält Geheimnisvolles über unsere Erde.

Dieses Buch enthält für den wissenschaftsgläubigen Zeitgenossen viel Phantastisches. Aus diesem Grund ist dem Buch das „**Turmuhrengleichnis**“ vorangestellt. Im **1. Teil** wird „**Die natürliche Erde**“ beschrieben, damit man unseren Planeten als ein lebendiges Wesen erkennt.

Im **2. Teil** wird „**Die geistige Erde**“ für die christlichen Heidjer erklärt. Im „**Anhang zur Erde**“ werden die nichtchristlichen Religionen der Erde im Buch vorgestellt. Im **3. Teil** wird „**Der Mond**“ und sein Einfluß auf die Menschen der Erde erklärt. Das Buch 5 besteht aus 235 Seiten.

## Erklärungsoffenbarung der Sonne, Bücher 6.1-6.4

In der **6. Aussage der Bergpredigt** heißt es „Du sollst nicht ehebrechen“. Dies bedeutet, daß die Menschen die „Ehe mit Gott“ nicht brechen sollen. Die Sonne ist zu allen Menschen freundlich und mahnt täglich an die „Ehe mit Gott“, damit wir auch zu allen Mitmenschen freundlich sind.

In den Büchern lernen die Heidjer auch das jenseitige Kinderreich kennen, das die Jesus-Mutter Maria leitet. In diesen Büchern von **Jakob Lorber** sind die Erklärungsoffenbarungen „**Die natürliche Sonne**“, „**Die geistige Sonne**“ und „**Schrifttexterklärungen**“ zusammengefaßt.

Wie der Name Sonne schon sagt, wird in diesen Büchern das Geheimnisvolle unserer Tagesmutter gezeigt. Die Sonne ist ein perfekter Planet. Das Buch 6.1 besteht aus 227 Seiten, das Buch 6.2 aus 231 Seiten, das Buch 6.3 aus 237 Seiten und das Buch 6.4 aus 239 Seiten.

## Erklärungsoffenbarung Weltnichtstun, Buch 7

In der **7. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr habt weiter gehört, daß zu den Alten gesagt ist: „Du sollst keinen falschen Eid tun und sollst Gott deinen Eid halten.“ Auf dem Planeten Weltnichtstun (**Saturn**) leben die Menschen wie Adam und Eva im Paradies gelebt haben.

Auf Weltnichtstun ist für die meisten Bewohner „**der Eid vor Gott**“ das einzige gültige Zahlungsmittel, ähnlich einer Kreditkarte ohne Bargeld. Eine **Besonderheit** auf dem Planeten Weltnichtstun ist eine Beschreibung von Jesus. Eine **Besonderheit** ist ein Tier, der Hausknecht.

Eine **Besonderheit** ist die natürliche politische Verfassung der Menschen. Eine **Besonderheit** ist die Religion. Eine **Besonderheit** auf dem Planeten Weltnichtstun ist, daß es auf diesem Planeten nirgends Städte gibt. Das Buch 7 von **Jakob Lorber** besteht aus 157 Seiten.

## Erklärungsoffenbarung der Politiker, Bücher 8.1-8.3

In der **8. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr habt gehört, daß gesagt ist: „Auge um Auge, Zahn um Zahn.“ Dieses lernte der Politiker, Parlamentarier und Revolutionär Robert Blum kennen, der die Aufgeklärten anführte, und den der Kaiser als Revolutionär erschießen ließ.

Dieses Buch von **Jakob Lorber** ist als Hilfe und Mahnung für die deutschen Politiker geschrieben und beschreibt die Ankunft des erschossenen Robert Blum im Jenseits. Robert Blum hielt Gott-als-Jesu-Christ bei seiner Ankunft im Jenseits für einen Kollegen, der auch Revolutionär ist.

Der Heidjer ist, wenn er krank ist oder sich müde gearbeitet hat: „**Erschossen wie Robert Blum!**“ Dieses ist im deutschsprachigen Raum zum geflügelten Wort geworden. Das Buch 8.1 besteht aus 263 Seiten, das Buch 8.2 aus 263 Seiten und das Buch 8.3 aus 261 Seiten.

## Erklärungsoffenbarung der Leitkultur, Buch 9.1-9.2

In der **9. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen.“ **Bischof Martin** (1770–1846) spielte für seine Gläubigen Theater und nannte es „Gottesdienst“, wobei er die Protestanten verfluchte und zu seinen Gläubigen freundlich war.

Diese Bücher gehören zu den Jenseitswerken von Jakob Lorber. Sie enthalten die Jenseitserlebnisse eines Kassenverwalters eines Zeremonienvereins. Das Buch beginnt mit dem Tod eines ungläubigen Fürstbischofs und endet, als sich für ihn das Tor zur Stadt Gottes öffnet.

Die Heidjer halten den Bischof von Münster Kaspar Maximilian Freiherr Droste zu Vischering für den Bischof Martin von Lorber. Diese **Lorber-Bücher** beschreiben die **Jenseitsankunft eines ungläubigen Bischofs**. Das Buch 9.1 besteht aus 241 Seiten und das Buch 9.2 aus 177 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der großen Haushaltung**, Bücher 10.1-10.6

In der **10. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die **Heiden**; denn sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen; darum sollt ihr ihnen nicht gleichen.“ Man sollte nicht das **zweite Kennzeichen der Heiden** zeigen.

Diese Bücher enthalten eine **Haushaltung Gottes** und beschreiben die Zeit von Adam bis zur Sündflut. Wer wissen will, wie die Gesellschaftsordnung auf der Erde aufgebaut ist, sollte sich durch diese sechs Bücher der Erklärungsoffenbarung von Jakob Lorber „durchkämpfen“.

Wer das vorliegende Werk von **Jakob Lorber** mit einem **demütigen und dankbar gläubigen Herzen** lesen wird, dem wird daraus allerlei Gnade und Segen zuteil werden; er wird im Werke den rechten Autor, Gott-als-Jesu-Christ, nicht verkennen und Ihn immer mehr lieben lernen.

Diese Bücher helfen zu Verstehen warum unsere materielle Welt leicht ausarten kann. Das Buch 10.1 besteht aus 243 Seiten, das Buch 10.2 aus 247 Seiten, das Buch 10.3 aus 247 Seiten, das Buch 10.4 aus 247 Seiten, das Buch 10.5 aus 245 Seiten und das Buch 10.6 aus 245 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der Weisheit**, Bücher, 11.1-11.21

In der **11. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, wo sie die Motten und der Rost fressen und wo die Diebe nachgraben und stehlen; denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“ Weder Rost, Motten oder Diebe verderben den Bücherinhalt.

Der Apostel Johannes, ein ehemaliger Jünger von Johannes-dem-Täufer, hat uns mit seinem Johannes-Evangelium die Lehre von Gott-als-Jesu-Christ als Liebe-Evangelium geschenkt. Die Tatsachen aus Jesus' Lehrjahren schrieb der Apostel Matthäus im **Weisheits-Evangelium** auf.

Nachdem, an der Schwelle zum Informationszeitalter, die Menschheit zur Aufnahme des wichtigen Weisheits-Evangeliums vorbereitet war, empfangen **Jakob Lorber** und **Leopold Engel** das verlorengegangene Weisheits-Evangelium durch Vaterworte von Gott-als-Jesu-Christ.

Denn durch die materielle Aufklärung drohte der Glaube, der die Weisheit im Sinne Gottes hervorbringen kann, in Deutschland verloren zu gehen. Die Bücher 11.1-11.21 haben zwischen 203-219 Seiten. Alle einundzwanzig Bücher zusammen haben insgesamt 4098 Seiten.

Diese Bücher lesen die Heidjer:  
Wenn sie wegen Mangel an Gottvertrauen **unsicher sind**

## **Erklärungsoffenbarung der Predigten**, Buch 12

In der **12. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Trachtet als erstes nach dem Reich Gottes und nach Seiner Gerechtigkeit, so wird euch solches alles zufallen.“ Dieses Buch enthält **Predigten des Herrn**, die **Gottfried Mayerhofer** durch das innere Wort vom Herrn empfangen hat.

In den christlichen Ländern gehört es zur Allgemeinbildung, was in den „Gottesdiensten“ der Kirchen gepredigt wird. Wer nicht die Zeit hat, sich langweilige „Gottesdienste“ der christlichen Kirchen anzuhören, benötigt dieses Buch, um seine Allgemeinbildung damit zu ergänzen.

In den Kirchen wird jedes Jahr der gleiche Text aus der heiligen Schrift der Christen für die Sonntagspredigt verwendet. Die Prediger in den Kirchen binden die aktuellen Nachrichten in ihre Predigt ein, die die Zuhörer schon längst kennen. Das Buch 12 besteht aus 201 Seiten.



## **Erklärungsoffenbarung der Geheimnisse**, Bücher 13.1-13.2

In der **4. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Denn Ich sage euch: Es sei denn eure Gerechtigkeit besser als die der Schriftgelehrten und Pharisäer, so werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen.“ In diesen lehrsamem Büchern läßt uns der Schöpfer in seine Schöpfungen sehen.

Unsere Welt wird von für uns unsichtbaren Naturkräften am Leben erhalten. Viele Menschen möchten gerne einen Blick in die Schöpfungsgeheimnisse unseres Schöpfers werfen. In diesen Büchern zeigt Gott-als-Jesu-Christ so manche Hintergründe aus der Entsprechungswissenschaft.

Der Wortträger **Gottfried Mayerhofer** erhielt die Vaterworte „**Lebensgeheimnisse**“ und „**Schöpfungsgeheimnisse**“, damit die Gerechtigkeit der Menschen besser wird als die unserer Ärzte und Pastoren. Das Buch 13.1 besteht aus 185 Seiten und Buch 13.2 aus 183 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der Heilveranstaltungen**, Bücher 14.1-14.3

In der **5. Aussage der Bergpredigt** sagt Gott-als-Jesu-Christ: „Sei willfährig deinem Widersacher bald, solange du noch mit ihm auf dem Wege bist, auf daß dich der Widersacher nicht überantworte dem Richter und der Richter dem Diener und werdest in den Kerker geworfen.“

Diese Bücher enthalten Jesusbotschaften, die **Gottfried Mayerhofer** für Heilveranstaltungen der Christen durch das innere Wort erhalten hat. Die Bücher helfen weiter, wenn die weltlichen Ärzte, ohne Gottes Hilfe, nicht mehr weiterwissen und nur noch gottgefälliges Beten hilft.

Der Vegetarier Gottfried Mayerhofer wurde von Gott-als-Jesu-Christ gemahnt, im Alter wieder Fleisch zu essen, damit sein Körper keine **Mangelscheinungen** anzeigen muß. Das Buch 14.1 besteht aus 187 Seiten, das Buch 14.2 aus 187 Seiten und das Buch 14.3 aus 187 Seiten.

Diese Bücher lesen die Heidjer:  
Wenn sie wegen Mangel an Gottvertrauen **einsam sind**

## **Erklärungsoffenbarung vom erfolgreichen Beten**, Bücher 15.1 -15.3

In der **6. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Wenn dir deine rechte Hand Ärgernis schafft, so hae sie ab und wirf sie von dir; es ist dir besser, daß eins deiner Glieder verderbe und nicht der ganze Leib in die Hölle fahre.“ Tätigkeiten, die man von Hand ausführt, sollen gottgefällig sein.

Die denkwürdigen Vaterbriefe von **Johanne Ladner** sollen vielen Menschen den Weg der Demut und tätigen Liebe zum Vaterhaus und zum ewigen, seligen Leben in Gott weisen. Sie sind auch eine „**Gebrauchsanweisung**“ für Feuertaufen, die übernatürliche Fähigkeiten bringen.

Diese Bücher der Erklärungsoffenbarung wurden gegeben, damit man den **1. Weltkrieg** überlebt, wenn damit Gott-als-Jesu-Christ einen mohammedanischen Kaiser absetzt. Das Buch 15.1 besteht aus 203 Seiten, das Buch 15.2 aus 201 Seiten und das Buch 15.3 aus 147 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung der Diätwinke**, Bücher 16.1-16.2

In der **7. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Auch sollst du nicht bei deinem Haupt schwören; denn du vermagst nicht ein einziges Haar weiß oder schwarz zu machen.“ Die Offenbarungen in diesen Büchern enthalten Diätwinke und beinhalten Hilfen bei vielen psychischen Nöten.

Besonders nach dem Lesen der Erklärungsoffenbarungen von Jakob Lorber wurde der Wunsch in vielen Menschen geweckt, diese auch zu erhalten. Die Jesusbotschaftsleser im **Umkreis von Johanne Ladner** erhielten deshalb auch hilfreiche Diätwinke von Gott-als-Jesu-Christ.

Die Bücher enthalten Jesusbotschaften von **Johanne Ladner und ihren Geistgeschwistern**, die die Menschen auf Gott-als-Jesu-Christ ein schworen, damit sie ohne Not den 1. Weltkrieg gesund überstehen konnten. Das Buch 16.1 besteht aus 189 Seiten und das Buch 16.2 aus 179 Seiten.

Diese Bücher lesen die Heidjer:  
Wenn sie an **Mutlosigkeit und Verzweiflung** leiden

## **Erklärungsoffenbarung der geistigen Lehrer**, Buch 17

In der **8. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Gib dem, der dich bittet, und wende dich nicht von dem, der dir abborgen will.“ Dieses wird von **Anton Wunsch** in „Der Weg, die Wahrheit und das Leben“ beschrieben, damit den Heidjern nicht Reformatoren den Lebensweg weisen müssen.

Dieses Buch berichtet wie es den Religionsgründern, dem **Reformator Luther**, dem **Universalgelehrten Swedenborg** und dem **Universalgelehrten Mohammed** im Jenseits erging. Vom Propheten Mohammed wird heutzutage behauptet, daß er nicht schreiben konnte.

In der Universität von Kairo wiesen die Religionswissenschaftler nach, daß der bekannte Prophet und Universalgelehrte Mohammed in der Literatur über die Jahrhunderte immer mehr vom Universalgelehrten zum Schafhirten wurde. Das Buch 17 besteht aus 243 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarung des inneren Kampfes**, Bücher 18.1-18.31

In der **9. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Und wenn ihr nur einem eurer Brüder freundlich seid, was tut ihr Sonderliches; tun nicht dasselbe auch die **Heiden**?“ In der Zeit während und vor dem **2. Weltkrieg** bedurfte man des Glaubens an Gott, denn in Deutschland regierten Heiden.

Viele Menschen verwechselten Vertriebene, Flüchtlinge und auch Juden mit Asozialen und Arbeitsscheuen. Der E-Wi Verlag druckt die Werke der Heimatvertriebenen Bertha Dudde, damit die Heiden wieder leichter zum Glauben, der die Weisheit im Sinne Gottes ist, zurückfinden.

Vor, in und nach dem 2. Weltkrieg bekam **Bertha Dudde** (1937-1965) Jenseitsbotschaften, in denen erklärt wird, wie man gottgefällig kämpft und den Krieg ohne Schaden übersteht. Die Bücher bestehen zusammen aus 7478 Seiten. Jedes Buch besteht aus 265-277 Seiten.

Diese Bücher lesen die Heidjer:  
Wenn sie **nicht genug Interesse an der Gegenwart haben**

**Erklärungsoffenbarung der Ausbildung**, E-Wi Buch 19.1-19.4

In der **1. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Seid fröhlich und getrost; es wird euch im Himmel wohl belohnt werden; denn also haben sie verfolgt die Propheten, die vor euch gewesen sind.“ Dieses Buch zeigt wie sich Gott-als-Jesu-Christ trotz Verfolgung zum Gottmenschen ausbildete.

In diesen Büchern von **Max Seltmann** wird beschrieben, wie sich der Herr Jesus in seiner Jugend - unter ständigen inneren Kämpfen - zum Gottmenschen ausbildete. Hier wird über die Zeit berichtet, als Gott-als-Jesu-Christ noch bei Seinem Pflegevater und Seiner Mutter lebte.

Das Buch 19.1 enthält die Hefte 1-11, das Buch 19.2 die Hefte 12-16, das Buch 19.3 die Hefte 17-21 und das Buch 19.4 die Hefte 22-25. Das Buch 19.1 besteht aus 245 Seiten, das Buch 19.2 besteht aus 203 Seiten, das Buch 19.3 besteht aus 215 Seiten und das Buch 19.4 aus 231 Seiten.

**Erklärungsoffenbarung zum inneren Vaterwort**, Bücher 20.1-20.3

In der **2. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Wenn nun das Salz kraftlos wird, womit soll man's salzen?“ Die Menschen, die diese Bücher lesen und im Leben beherzigen, werden wieder zum kraftvollen Salz der Welt, nachdem die Menschen die Entsprechungswissenschaft verloren.

In diesen Büchern sind von **Johanna Hentzschel** die Jesusbotschaften 1-131 zusammengefaßt, die aus Gnade einer Demütigen von Gott gegeben wurden. Es hat sich gezeigt, daß einige Leser dieser 131 Kundgaben das „Innere Wort“ von Gott-als-Jesu-Christ bekommen haben.

Diese Bücher sind für die **Nomadenezeit** gegeben, wenn die Großeltern ihre Großkinder nur noch selten sehen, weil ihre erwachsenen Kinder außerhalb wohnen und arbeiten müssen. Das Buch 20.1 besteht aus 185 Seiten, das Buch 20.2 aus 183 Seiten und das Buch 20.3 aus 181 Seiten.

Diese Bücher lesen die Heidjer:  
Wenn sie wegen Mangel an Gottvertrauen **um andere besorgt sind**

**Erklärungsoffenbarung des Herzens**, Bücher 21.1-21.14

In der **3. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter den Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind.“ Die Vaterworte von **Helga Hoff** und **Michael Nehmann** erleuchten den Weg zur Wahrheit.

Die Wortträger sind von ihrem Trotz gegen den Schöpfer so weit gereinigt, daß ihnen durch Vaterworte aus der feinstofflichen Welt geholfen werden kann. Diese Bücher sind aus Jesusbotschaften zusammengestellt, die der Verlag aus dem Internet heruntergeladen hat.

Auf diese Weise ist der E-Wi Verlag sicher, daß er keine persönlichen Vaterworte in diesen Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft veröffentlicht, die Helgas und Michaels persönlichen **Trotz gegen Gott** vermindern. Die Bücher bestehen aus 226-260 Seiten.

Diese Bücher lesen die Heidjer:  
Wenn sie **für Einflüsse und Ideen von Anderen überempfindlich sind**

### **Bibel für die Heidjer**, Buch 22

In der **13. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Bittet so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan“. In der heutigen Informationsgesellschaft klopfen die Heidjer bei Gott-als-Jesu-Christ an, denn sie kennen das Grundwissen der Christen.

Die Heidjer haben dieses Buch, das aus der heiligen Schrift der Christenheit nur das **Grundwissen der Christen** enthält. Hauptbestandteile dieses Buches sind das Johannes-Evangelium, die Johannes-Offenbarung, die Bergpredigt und die wichtigen Lorber-Psalmen.

Zum **Grundwissen der Christen** gehört auch eine Zusammenfassung der Evangelien der Paulus-Jünger Matthäus, Markus und Lukas. Die Paulusbriefe an die Römer, an die Gemeinde von Laodizea und an die Galater schließen dieses Buch ab. Das Buch 22 besteht aus 189 Seiten.

### **Homöopathie für die Heidjer**, Bücher 23.1 – 23.3

In der **14. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Gehet ein durch die enge Pforte; denn die Pforte ist weit, und der Weg ist breit, der zur Verdammnis führt, und ihrer sind viele, die darauf wandeln. Und die Pforte ist eng, und der Weg ist schmal, und wenige sind ihrer, die ihn finden.“

Die Wissenschaft erkennt die enge Pforte, ein wichtiges Naturgesetz, noch nicht als solches an, denn ihre Meßgeräte sind zum Messen noch zu grob. Die **Alchimisten entdeckten**, daß sich die Informationsträger in Flüssigkeiten ausdehnen, wenn man die Flüssigkeitsmenge erhöht.

Dieses Naturgesetz nutzt die Homöopathie um kranken Menschen zu helfen, denn alle Krankheiten zeigen nur ein **Informationsdefizit** an, das die Homöopathie aufzeigt. Das Buch 23.1 besteht aus 129 Seiten, das Buch 23.2 aus 155 Seiten und das Buch 23.3 aus 155 Seiten.

### **Bachblüten für die Heidjer**, Buch 24

In der **15. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Es werden nicht alle, die zu Mir sagen „Herr Herr“ in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun Meines Vaters im Himmel.“ Diesen Willen erkennen die Heidjer durch die Sonnenheilmittel von Bach und Lorber.

**Für die Sonnenheilmittel von Jakob Lorber ist eine 40tägige Diät nötig**, die von Menschen, die im Supermarkt einkaufen, kaum einzuhalten ist. Die Bachblüten geben ihre guten Informationen auch ab, wenn man im Supermarkt gekaufte Nahrungsmittel zu sich nimmt.

In dem Buch sind die Bachblütengruppen in einer Reihenfolge geordnet, die auf den göttlichen Eigenschaften nach Jakob Lorber aufbaut, sodaß man leicht seine persönlichen Bachblüten findet, welche psychische Probleme aufzeigt und lösen kann. Das Buch 24 besteht aus 135 Seiten.

### **Apostel für die Heidjer**, Buch 25

Im **Nachwort der Bergpredigt** schreibt der **Apostel Matthäus** für die Heidjer: „Und es begab sich, da Gott-als-Jesu-Christ diese Rede vollendet hatte, entsetzte sich das Volk über Seine Lehre; denn **Er lehrte mit Vollmacht** und nicht wie ihre materiellen Ärzte und Pastoren.“

Die Heidjer lehren, wenn sie Jesus vertreten, mit Vollmacht und finden die sieben göttlichen Eigenschaften in der richtigen Reihenfolge. In diesem Buch zeigt uns **Jakob**, der erste Heidjer, die Entsprechungswissenschaft, die er als **Apostel der Deutschen** in die Heide brachte.

Das Buch lehrt, daß der **Glaube die Weisheit im Sinne Gottes**, die Entsprechungswissenschaft, hervorbringen kann und den Weg durch die enge Pforte weist, der zum ewigen Leben führt. Dieses Buch ist ein Gesundheitsratgeber für die Heidjer. Das Buch 25 besteht aus 115 Seiten.

## Fundament für die Heidjer, Buch 26

Dieses Buch beschreibt die ägyptischen Entsprechungskarten, die den Weg des Lebens vom Tierischen zum Menschlichen weisen, damit die **Selbsthilfegruppen** ein festes Fundament haben. Der Glaube, der die Weisheit im Sinne Gottes ist, wird durch dieses Buch vertieft.

Die Juden haben für alle Lebenslagen ihre Psalmen, die in diesem Buch den Krankheiten und Nöten zugeordnet sind. In Notzeiten werden sie gebetet und beim Feiern gemeinsam gesungen. **Dieses Buch beschreibt für welchen Zweck welche Bibel-Psalmen gebetet werden.**

Mit den **Bibel-Psalmen** ruft man, wie auch mit den 22 Psalmen von Jakob Lorber, die feinstoffliche Welt, bei psychischen Nöten, bei körperlichen Krankheiten und heutzutage hauptsächlich bei Zivilisationskrankheiten, zu Hilfe. Das Buch 26 besteht aus 181 Seiten.

## Geistige Bildung für die Heidjer, Buch 27

Mit Hilfe dieses Buches lernt der Heidjer die Zukunft hochzurechnen. Er kann die Zukunft voraussagen, wie ein Mensch der einen **Apfelbaum im Winter** sieht. Er prophezeit, daß der Baum im Laufe des Jahres Blätter und Blüten bekommt und im Herbst Äpfel hervorbringt.

Genauso, wie ein Prophet die Zukunft hochrechnen kann, kann der Heidjer mit den richtigen Werkzeugen, die das Buch in 22 Lehreinheiten enthält, die **Zukunft von Menschen hochrechnen** und dann mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft auch „voraussagen“.

Das Buch enthält 22 Lehreinheiten des E-Wi Instituts, die als schriftliche Grundlage dienen, wenn die Heidjer die Entsprechungswissenschaft lernen. Dabei ist zu beachten, daß diese Wissenschaft **nur mündlich** weitergegeben werden kann. Das Buch 27 besteht aus 193 Seiten.

## Astrologie für die Heidjer, Buch 28

Die Astrologie baut auf der Entsprechungswissenschaft auf, die nur mündlich weitergegeben werden kann. Mit ihrer Hilfe können die Heidjer ihren **Vertrag mit Gott kennenlernen**, den sie für ihr Probeleben auf der Erde in der feinstofflichen Welt mit Gott abgeschlossen haben.

Mit Hilfe der altägyptischen Astrologie kann der Heidjer seine tierischen Handlungen erkennen und überwinden, dadurch kann er mit Hilfe von zwölf Tieren **ein richtiger Mensch werden**, der Gott zum Bilde geschaffen ist und sich immer weniger wie ein Tier benehmen sollte.

Das Buch braucht der Heidjer, wenn er durch die Nichtbeachtung der göttlichen Gebote **Zivilisationskrankheiten** bekommen hat, weil er ohne die Entsprechungswissenschaft die Gebote **aus Unwissenheit** nicht richtig einhalten kann. Das Buch 28 besteht aus 73 Seiten.

## Kampfschule für die Heidjer, Buch 29

Auf dem Schlachtfeld, vor einer entscheidenden Schlacht, überredet in der **Bhagavad-Gita**, die das Nationalepos der Inder ist, der gottgleiche Wagenlenker Krishna Seinen Jünger und Heerführer, die männlichen Verwandten seiner Eltern und seine Kindheitsfreunde zu töten.

Die Chinesen lernen im Lao-tzu Tao Te Ching die **Ehrfurcht vor dem Geheimnis des unergründlichen Gottes**, damit sie leichter mit Heidjern kommunizieren können. Genauso haben die Juden ihren Hiob, der bei ihnen lange Zeit die Bergpredigt ersetzen mußte.

Das Buch endet mit dem Ergebnis eines Kampfes, der dem Inhalt der Bergpredigt gleichkommt. Wer sich durch das Buch durchgekämpft hat, versteht den Ausspruch von Gott-als-Jesu-Christ: **„Ich bringe euch nicht den Frieden, sondern das Schwert“**. Das Buch 29 hat 153 Seiten.

## Die Bergpredigt für die Heidjer, Buch 30

Der Heidjer erkennt in diesem Buch, daß die **Bergpredigt der Plan von Gottes Reich** ist, den nur Gott-als-Jesu-Christ den Menschen offenbaren konnte. Der E-Wi Verlag publiziert in diesem Buch die Vorworte der Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft, die er herausgibt.

Allen Büchern ist eine Aussage der Bergpredigt zugeordnet und von diesen Aussagen wird auch, soweit es den Heidjern möglich ist, der **hochgeistige Sinn** erklärt, somit wird vieles Geheimnisvolle der Bergpredigt, dem geheimen Plan dieser Welt, verständlich erklärt.

Das Buch enthält **Gleichnisse**: Feigenbaumgleichnis, Katzensgleichnis, Gedankengleichnis, Fernsehgleichnis, Spinnengleichnis für Raucher, Heidengebetsgleichnis, Töpfergleichnis, Rindergleichnis und das Dreschmaschinen-Gleichnis. Das Buch 30 besteht aus 163 Seiten.

## Heimat für die Heidjer, Buch 31

In diesem Buch lernt man die Heimat der Heidjer kennen, die in **Bissendorf** ihr geistiges Zentrum hatten, wo ihre Propheten und Führer wohnten und ausgebildet wurden. Bissendorf entstand aus „Ein bißchen Dorf“, das die Heidjer zu ihrem geistigen Zentrum machten.

Das Dorf Bissendorf liegt im Süden der Lüneburger Heide und gehörte lange Zeit zum Landkreis Burgdorf, welcher zum Regierungsbezirk Lüneburg gehörte. In Niedersachsen verbindet die **Lüneburger Heide** die „Speckgürtel“ der norddeutschen Zentren Hamburg und Hannover.

Als der Apostel Jakobus, der Apostel der Deutschen, in die **Wedemark** kam, brauchte er ein ganzes Dorf, um seine Kinder aufzuziehen. Dieses Dorf entstand aus „Ein bißchen Dorf“ als Bissendorf und brachte viele Kinder der Heidjer hervor. Das Buch 31 besteht aus 77 Seiten.

## Entsprechungs-Karten für die Heidjer, Buch 32

Durch die Bilder auf den Entsprechungs-Karten lernen die Menschen, die Gott zum Bilde geschaffen sind, **ihren tierischen Anteil kennen**, den sie beim Probeleben auf der Erde überwinden sollen, denn jeder Mensch benimmt sich von Zeit zu Zeit noch wie ein Tier.

Die 21 Bildkarten der Entsprechungskarten sind **Tierkreiskarten**, die zwölf Situationen beschreiben, in denen sich Menschen wie Tiere benehmen. In der Bibel werden in 21 Kapiteln des Johannes-Evangeliums diese Entsprechungskarten von Gott-als-Jesu-Christ vorgespielt.

Mit den Karten der Kelche, der Münzen, der Schwerter und der Stäbe lernen die Heidjer die vier Denkgungsarten kennen, denn Tiere trinken keinen **Alkohol**, bezahlen nicht mit **Geld**, verteidigen sich nicht mit **Schwertern** und haben keinen **Zeigestock**. Das Buch 32 besteht aus 47 Seiten.

## Lebenswinke, Buch 33

Wenn man am Bildschirm liest, wird man durch das **minderwertige Licht**, zuerst unmerklich, immer mehr kurzsichtig gemacht und später kann sich die Netzhaut lösen, **das blind macht**. Um dieses zu minimieren gibt es die [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) auch als Buch, damit die Augen gesund bleiben.

Der Schlüssel zur Belebung des Christentums, das **Jesus-tun**, ist die Nächstenliebe, sie sollte uneigennützig sein und für Gott-als-Jesu-Christ einen Nutzen bringen. Der Vater stellt in seiner Familie Gott-als-Jesu-Christ in den Mittelpunkt und wird von seiner Frau dabei unterstützt.

Die demütigen und gehorsamen **Kinder** werden von der **Mutter** deutlich zu ihrem **Mann** ausgerichtet, der in seiner Familie Gott-als-Jesu-Christ vertritt. Im Erdenleben führt Gottvater die E-Wi Familie zur seelischen und geistigen Wiedergeburt. Das Buch 33 besteht aus 117 Seiten.

## Die geheimen Bücher des E-Wi Verlages sind Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft

1. Bei manchen Menschen meldet sich Gott-als-Jesu-Christ in ihrem Herzen und läßt von ihnen Jesusbotschaften aufschreiben. **Die Jesusbotschaften sind geheim**, weil man sich mit ihnen vor den geistig blinden Mitmenschen, die keinen Nachhilfeunterricht wollen, lächerlich macht.
2. Die geheimen Bücher bestehen aus Jesusbotschaften und sind Durchgaben aus dem **feinstofflichen Bereich**, die Gott-als-Jesu-Christ den Menschen gibt, **wenn Er es für nötig hält**. Wer Gott-als-Jesu-Christ sucht, wird Ihn finden, wenn er Ihm für Seine Segnungen dankt.
3. Die 124 Bücher 1.1-32 der Buch-Serie „**Entsprechungswissenschaft**“ begleiten die Heidjer. Beim Erstellen der Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft haben Reinhard Giesa, Anton Städele, Hermann Petersen, Dietmar Jokisch und Gudrun Accomford tatkräftig geholfen.
4. Zum **2000sten Geburtstag von Gott-als-Jesu-Christ** bekamen die Deutschsprachigen eine Erklärungsoffenbarung, denn die Entsprechungswissenschaft der Heidjer war bei den Deutschsprachigen verlorengegangen und wurde von Gott-als-Jesu-Christ neu offenbart.
5. Es wurden mehrere Erklärungsoffenbarungen nötig, denn der **Glaube**, der als **Weisheit im Sinne Gottes** zur **Entsprechungswissenschaft** hinführt, war in Deutschland bei allen Menschen größtenteils verlorengegangen und mußte mit Erklärungsoffenbarungen neu erweckt werden.
6. Zu den Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft gehört eine Erklärungsoffenbarung mit 111 Büchern, die die **deutsche Aufklärung von 1840-2012** begleitete, denn mit der Revolution von 1848 bekam Deutschland ein Parlament mit Ungläubigen, die sich Aufgeklärte nennen.
7. Die Bücher sind den 15 Aussagen der Bergpredigt und den 21 Kapiteln des Johannes-Evangeliums der Bibel zugeordnet. Die Bergpredigt ist der **Plan von Gottes Reich** und der Lehrplan, nach dem die Menschen auf ihrer Hochschule Erde ausgebildet werden sollen.
8. Ausgehend von den Ernährungsgewohnheiten und den Lebensumständen, rechnet man mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft bei Ungläubigen hoch, inwieweit der Mensch, wenn er seine falsche Sichtweise nicht ändert, in Zukunft von **Zivilisationskrankheiten** befallen wird.
9. Die Entsprechungswissenschaft hilft den Menschen, durch das Essen von feinstofflichen Lebensmittelbestandteilen, **Zivilisationskrankheiten vorzubeugen**. Jeder Mensch lernt die Entsprechungswissenschaft ohne es zu merken, wenn er nach den göttlichen Geboten lebt.
10. Der Mensch, der die Entsprechungswissenschaft in seinem Probeleben auf der Erde nicht lernt, entwickelt sich am Ende des Lebens zum Kind zurück und wird im Pflegeheim **gewickelt und gefüttert wie ein Säugling**, wenn er sich wie die Tiere oder wie die Pflanzen ernährt.
11. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden vom E-Wi Verlag in handlichen Ringbüchern hergestellt und in Linksanschlag mit Flattersatz gedruckt. Die Bücher haben eine **große Schrift** (12 Punkt) mit **vergrößertem Zeilenabstand** und sind in **DIN A4** gestaltet.
12. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden – wegen der großen Schrift – meist von Brillenträgern **ohne Brille** gelesen, denn ohne Brille kann man die von Gott-als-Jesu-Christ offenbarten Lehrbücher besser und leichter zu seinem persönlichen, geistigen Eigentum machen.
13. Die Bücher werden **als Brief verschickt** und für jeden Leser **einzel**n gedruckt, gebunden und verschickt. Die Bestelladresse ist: Haus Erdmann - Georg-Reimann-Str. 3 - 30900 Wedemark - Telefon 05130-7227. Die Netzseite ist [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) und [institut@e-wi.info](mailto:institut@e-wi.info) die E-Mail.

# Buchserie: Komplettierung

## Lebenswinke, Buch 33

Wenn man am Bildschirm liest, wird man durch das **minderwertige Licht**, zuerst unmerklich, immer mehr kurzsichtig gemacht und später kann sich die Netzhaut lösen, **das blind macht**. Um dieses zu minimieren gibt es die [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) auch als Buch, damit die Augen gesund bleiben.

Der Schlüssel zur Belebung des Christentums, zum **Jesus-tun**, ist die Nächstenliebe, sie sollte uneigennützig sein und für Gott-als-Jesu-Christ einen Nutzen bringen. Der Vater stellt in seiner Familie Gott-als-Jesu-Christ in den Mittelpunkt und wird von seiner Frau dabei unterstützt.

Die demütigen und gehorsamen **Kinder** werden von der **Mutter** deutlich nach ihrem **Mann** ausgerichtet, der in seiner Familie Gott-als-Jesu-Christ vertritt. Im Erdenlebens führen die Heidjer die E-Wi Familie zur seelischen und geistigen Wiedergeburt. Das Buch 33 besteht aus 117 Seiten.

## Leopold Engel, Buch 34.1

Dieses Buch enthält von Leopold Engel „**Mallona**“, ein durch psychometrisches Schauen entstandenes Buch. Man sieht die Trümmer einer einstigen großen, schönen Welt, die jetzt als Asteroiden den Raum durchschwirren, wieder zusammengefügt zu einem ganzen Planeten.

Dieses Buch enthält von Leopold Engel „**Das Tal der Glücklichen**“. Im Innern von Afrika verstecken gewaltige, unübersteigbare Gebirgsmassen ein verstecktes Tal, das von der Zivilisation noch nicht entdeckt worden ist, weil keine Wege in dieses Tal führen.

Dieses Buch enthält „**Luzifers Bekenntnisse**“, ein Epos in 8 Gesängen. Im ewigen Raume schwebte ein heller Geist und schaute mit großem Auge in die Ferne des Weltenalls in tiefstem Staunen: „Wer bin ich? - Was ist mein Sein? - Das Buch 34.1 besteht aus 119 Seiten.

## Gabriele Wittek, Buch 34.2

In „**Der Dämonenstaat**“ offenbart die feinstoffliche Welt, die Dämonen und ihre Helfershelfer, die unseren Staat unterwandern und ihre Opfer suchen. Sie benutzen dazu das satanische Prinzip „Trenne, binde und herrsche“, mit dem die Menschheit beherrscht werden soll.

Wer sind in diesem Buch die Dämonen? Dämonen sind gefallene Engel, Anhänger des ersten weiblichen Engels. Der erste **weibliche Engel** wollte als erster wie Gott sein und unternahm später den Versuch, sich über Gott zu stellen. Er kapitulierte nach dem Golgathaopfer.

Das Universelle Leben ist die Basis für das Friedensreich Jesu Christi, das Reich Gottes auf Erden. Es wird, **mit den Worten der Welt**, auch das „Tausendjährige Gottesreich“ genannt. Christus, erweckte und erwecke die Gemeinde Neues-Jerusalem. - Das Buch 34.2 besteht aus 45 Seiten.

## Renate Triebfürst, Buch 34.3

Dieses Buch enthält die **Schulungen 1 - 70**, die Renate Triebfürst von Januar 1992 - März 1995 aus der feinstofflichen Bereich offenbarte. Diese vorliegende Schulung wurde dem Liebe-Licht-Kreis Nürnberg, der sich seit 1986 zusammengefunden hat, durch das Innere Wort geschenkt.

Wo immer sich eine Gemeinschaft zusammenfindet, die diesen angebotenen Weg beschreitet darf sie sich **Liebe-Licht-Kreis** nennen. Gott-als-Jesu-Christ führt uns zur Liebe zu jedem Menschen. Er führt uns zur Einheit mit dem Mineralreich, mit den Pflanzen, mit jedem Tier.

Der Mensch urteilt wahrlich rasch. Gott-als-Jesu-Christ erinnert an die Ehebrecherin, die gesteinigt werden sollte. Alle hatten bereits **Steine** in ihren Händen, und Er sprach: „Wer von euch ohne Schuld ist, der werfe den ersten Stein!“ - Das Buch 40.3 besteht aus 211 Seiten.



## Felix Schmidt, Buch 34.4

Es war Anfang Mai 1940, als dem Schriftleiter als **Plauderonkel** der in einem deutschen Verlag im Mittelwesten erscheinenden deutschsprachigen Zeitungen eine Zuschrift zuing, die unterzeichnet war: Der Eremit aus dem Felsengebirge, Montana und folgendermaßen lautete:

Ich bin zweifelsohne der älteste Leser dieser Zeitung: nämlich über 94 Jahre alt. Ich wohne hier im südwestlichen Teile von **Montana** auf einer kleinen Farm, die fast ganz abgelegen ist von jedem Verkehr. Ich bekomme beinahe das ganze Jahr hindurch keinen Fremden zu sehen.

Die Mitteilungen des Eremiten erschienen unter dem Titel „**Der Eremit**“ in verschiedenen Zuschriften. Es regnete förmlich Zuschriften in die Redaktion. Die meisten bestanden in persönlichen Fragen, die der Eremit zugesandt bekam. - Das Buch 34.4 besteht aus 103 Seiten.

## Zeitenwende, Buch 35.1

Über die **Endzeitgeschehen** gibt es eine große Informationsflut, die von den verschiedensten Quellen aus der feinstofflichen Welt, wie Propheten, Mystiker, Sehern, Visionären, Medien sowie Auslegungen der Bibel usw., stammen und auf eine „Endzeit“ der alten Religionen hinweisen.

**Josef Viehbeck** macht sich die Erklärungsoffenbarung von **Jakob Lorber** zu seinem geistigen Eigentum. In diesem Buch wird von einem möglichen Weltkrieg in Europa und deren Beendigung durch einen **Kometen** berichtet, sowie von Naturkatastrophen aller Art.

Erst als er die Jesusbotschaften durch **Bertha Dudde** bezüglich des Endzeitgeschehens gelesen hatte, spürte und wußte er, daß hier die Wahrheit durch klare Darstellungen und in einer deutlich erkennbaren Reihenfolge aufgezeigt wurde. Das Buch 35.1 besteht aus 111 Seiten.

## Hoch-Zeit-Gedichte, Buch 35.2

Diese Gedichte schrieben **Josef und Elisabeth Viehbeck**. Josef Viebeck hat neben seinen Vaterworten, die er **Kundgabengedichte** nennt, auch eigene Gedichte geschrieben. Diese sind wertvoll, denn Gott-als-Jesu-Christ sagt, daß seine Nachfolger Größeres tun werden als Er.

Diese Gedichte kann man als eine **Zukunftshochrechnung** betrachten. In ihnen wurde vorausgesehen, daß unsere Gesellschaft immer gottloser wird und die aufgeklärten (ungläubigen) Menschen Hilfen von Gott durch Wetter- und Naturkatastrophen bekommen.

Diese Gedichte waren sehr hilfreich bei ihrer **Lebensbewältigung**. Sie sind sehr mit der Natur und dem Gottvater Gott-als-Jesu-Christ verbunden und so entstanden viele Gedichte die einen Bezug zum Schöpfer und Seinen Wunderwerken hatten. Das Buch 35.2 besteht aus 95 Seiten.

## Die USA und China – Schutzengel der USA, Buch 36

Auch die Amerikaner bekommen durch ihre Evangelisten Warnungen für die Zukunft. Der Schutzengel der USA gab einem Evangelisten **Hilfen aus dem feinstofflichen Bereich**. Die Botschaften beschreiben für die Kirchen den Zustand der US-Amerikanischen Gegenwart.

In diesem Buch wird vom Schutzengel der USA hochgerechnet was passiert, wenn die Gottlosigkeit in der westlichen Gesellschaft um sich greift. Als Deutscher erkennt man, daß die Nazizeit und die DDR-Zeit nur Übungen für die **Machtübernahme von Antichristen** waren.

Die Chinesen nutzen die um sich greifende Gottlosigkeit der Amerikaner gnadenlos aus. Genauso wie die Amerikaner das ungläubige Deutschland von den Nazis befreien, ebenso werden die Chinesen eine **ungläubige USA** von den Nazis befreien. Das Buch 36 besteht aus 107 Seiten.

## Georg Riehle – 12 Tage mit Jesus, Buch 37

Vom 15. August bis 26. August 1936 hielt sich Georg Riehle, ein Repräsentant der Lorber-Bewegung, im **Landhaus in Reutlingen und in Esslingen** auf. Dabei entstand diese Schrift „12 Tage mit Jesus“. Georg Riehle spricht: „Auch Er, als die ewige Liebe, will nicht ein Herr bleiben.“

Die großen Weisheitsgeister finden noch immer einen Anstoß daran, daß Gott-als-Jesu-Christ auch ihr Schöpfer ist, und sie fühlen sich dadurch noch immer benachteiligt. Für Gott-als-Jesu-Christ ist Seine Herrgottschaft nur etwas, wenn Er sie zur Ausreifung Seiner Kinder benötigt.

Das Ende der Finsternis ist da. Wir gehen einer großen Zeit entgegen und brauchen uns nicht zu fürchten, wenn auch noch letzte Schatten sich zwischen uns und den Himmlischen Vater stellen wollen auf dem Wege zu unserer wahren Heimat im Himmel. Das Buch 37 besteht aus 75 Seiten.

## Kaufmann- Katastrophen, Buch 38

Das Buch „**Kaufmann**-Katastrophen - Hoch-Zeit-Gedichte einer Reim-Offenbarung“, entstand aus Reim-Offenbarungen, die Gott-als-Jesu-Christ Seinen Schreiber, dem kleinen Eisenbahner Erwin Kaufmann, gegeben hat. Dieses Buch enthält eine Auswahl seiner Kundgaben ab 1959.

Unwahrscheinlich klingen seine **Verse zur Christianisierung Italiens, Deutschlands und Rußlands**. Niemand in Deutschland konnte sich in Deutschland das Kaufmann-Szenarium vorstellen, aber in **2003 und 2016** mußten sich die Deutschen eines Besseren belehren lassen.

Bekannt wurde Erwin Kaufmann als die **Berliner Mauer** fiel. Denn er hatte als deutscher Prophet den Abzug der Russen vorausgesagt, als im kalten Krieg von niemanden ein Zusammenbruch des Ostblocks für möglich gehalten wurde. Das Buch 38 hat 105 Seiten.

## Vaterworte für Krebskranke, Buch 39

Gott-als-Jesu-Christ sagt durch das inne Wort zum **Krebskranken**: Halte dich nur immer an Mich, dann bist du nicht verloren. Die Welt mit ihren Belustigungen und Zerstreungen gibt dir oberflächliche Freuden. So will es die sogenannte „**Spaßgesellschaft**“. Halte dich von ihr fern.

Manche Leute wollen sich aber auch den absoluten „Kick“ holen, in dem sie, geleitet vom Widersacher und seinen Dämonen nach „**Abenteuern**“ streben. Sie haben keine Kraft aus Mir. Sie holen sich die falsche Kraft aus dem Widersacher und vergeuden diese in Zerstreungen.

Manche Menschen sind ständig auf der **Suche nach erotischen Abenteuern** und abhängig von diesen. Sie geben ihr ganzes Geld und verlieren letztendlich ihr Leben. Gehe in dich, bete, arbeite, halte dich an Mein geheiligtes Wort. Das Buch 39 für Krebskranke besteht aus 263 Seiten.

## Der Prophet Jesaja – Roberto, Buch 40

In der Zeit vom 09.01.2006 bis 19.01.2006 ließ Gott-als-Jesu-Christ dem **Studenten Roberto** über das innere Wort Nachhilfeunterricht zukommen. Dieses Buch hat der E-Wi Verlag aus dem Netz heruntergeladen, damit diese denkwürdige Schrift an Gottesfürchtige weitergegeben wird.

Hierbei erlernte Roberto das geistige Fliegen wie ein junger Adler, der die eigene Stärke und die Kraft des Geistes spürt und zeugt durch den **Frieden in seinem Inneren**. Er besinnt sich auf die Kraft in ihm, der gar alles möglich ist, so sie auf einer Liebe, ähnlich einem Fundamente aufbaut.

Die Offenbarung begleitet eine Beschäftigung mit dem Bibelkapitel des Jesaja, und kann am Ende auch weitergeben werden, denn diese Offenbarung ist auch gültig, wie auch **die Bibel ein Leben hat**, welches durch den Glauben lebendig gemacht wird. Das Buch 40 besteht aus 81 Seiten.

## Martin Luther – Wartburgerlebnis, Buch 41

Der bekannte große christliche Reformator **Martin Luther** wurde am 10.11.1483 in eine spannungsgeladene Welt hineingeboren. Große Veränderungen lagen in der Luft, auch er sollte entscheidenden Anteil an diesen Veränderungen haben und ein großer Mann Gottes werden.

Gegen den Willen des Vaters brach Martin Luther sein Studium ab und ging ins Kloster und wurde als Dr. Martin Luther zum Professor der Sprachwissenschaften und zum Prediger ausgebildet. Seine **Bibelübersetzung** ist bis heute in der Wissenschaft unübertroffen.

Der jüdische Professor Saulus, der spätere Apostel Paulus, durchschaute im „Damaskuserlebnis“ den jüdischen Tempel. Wie Saulus, erkannte Martin Luther mit dem „**Wartburgerlebnis**“, daß seine allgemeine Kirche eine Rattenfänger-Kirche ist. Das Buch 41 besteht aus 129 Seiten.

## Jesus Sirach, Buch 42

Das Buch Jesus Sirach gehört zu den deuterokanonischen Schriften des Alten Testaments. Sie hat das Ziel Weisheit zu vermitteln und enthält eine **Sammlung von Verhaltensmaßregeln**, Erfahrungssätzen, Glaubensermahnungen und Verheißungen, die auch heute noch gelten.

Die Schrift wurde verfaßt in Jerusalem um 190-180 v. Chr. von Jesus, dem Sohn Eleasars, des Sohnes Sirachs. Das Buch wird **Jakob Lorber** von Jesus Christus, durch das innere Wort zur Heilung von Widerspenstigkeit empfohlen und gibt auch Hilfestellung bei der Kindererziehung.

Dies Buch gib Ratschläge über **Kinderbesessenheit** und Winke zur Erziehung. Es wird vor der Trägheit gewarnt, die keine Tätigkeit will. Aus ihr geht der Geist des Widerspruchs hervor, der in geheimer Widerspenstigkeit zu aller Lüge und allen Truges wird. Das Buch 42 hat 65 Seiten.

## Vaterworte für Esoteriker - Renate Schmidt, Buch 43

Die Vaterworte, die Renate Schmidt bekommen hat, beginnen mit: **Mein verlorener Sohn ist Mir ähnlich - so ähnlich, zum Verwechseln ähnlich**, daß Meine unreifen Kinder ihm zum Opfer fallen könnten, wenn Ich nicht Meine schützende Hand über euch halten würde.

**Der Blendeengel kennt Mein Wesen**, kennt Meine Eigenschaften und Meine Vaterliebe zu Meinen Kindern, so daß er wohl imstande ist, Mich darzustellen - täuschend ähnlich für Unwissende. Meine wähen sich wohl in der Sicherheit und sind in ihrer Liebe zu Mir geschützt.

Dies kann nur Ich in eurem Herzen in Meiner Macht und Kraft, was besagt, **daß ihr Mich absolut in eurem Herzen tragen dürft, um diesen Teufeln begegnen zu können**. Die Vaterworte sind vom 02.08.2011 – 21.06.2012. Das Buch 43 für Esoteriker besteht aus 87 Seiten.

## Denken nach dem Tode, Buch 44

Den Inhalt dieses Buches diktierten **Engel** aus der feinstofflichen Welt für suchende Menschen, die an ein Jenseits glauben. Das Buch „**Denken nach dem Tode**“ entstand in Schweden und beschreibt eine christliche Jenseitsschau des Universalgelehrten Emanuel Swedenborg.

Der lutherische Theologe Emanuel Swedenborg konnte den **inneren Frieden** nicht finden, nachdem er in alle materialistischen Wissenschaften eingeweiht war. Dieses Buch lesen Wissenschaftler, die sich innerlich (heimlich) zum lutherischen **Altweiberglauben** bekennen.

Das Buch „**Denken nach dem Tode**“ beschreibt die Eingliederung des Menschen in die feinstoffliche Welt. Nach dem Schein-Leben auf der Erde, einem Probeleben, bekommt man in der feinstofflichen Welt **Nachhilfeunterricht von Engeln**. Das Buch 44 besteht aus 147 Seiten.

## **Die wahre christliche Religion** - Emanuel Swedenborg, Bücher 45.1-45.2

Der Universalgelehrte Emanuel Swedenborg bereitete für die Erklärungsoffenbarung den Weg, wie Johannes der Täufer für Jesus. Diese Bücher handeln vom **Glauben, der die Weisheit im Sinne Gottes hervorbringen kann** und von einem neuen Himmel und einer neuen Kirche.

Emanuel Swedenborg ist ein Lichtheld gewesen und wurde von Weisheitsengeln belehrt, weil er sich zu sehr der sinnlichen Begattung zuneigte, die dem Licht entstammt, welches mit der **mehr oder weniger sanktionierten Wollust** die Liebe zu Gott-als-Jesu-Christ zu brechen versucht.

Emanuel Swedenborg gilt als Verfechter der Ehelichen Liebe, die im Kern die sexuelle Liebe erlaubt und gutheißt. Seine vielen Entsprachungen entstanden aus dieser fatalen Einstellung heraus. Das Buch 45.1 besteht aus 269 Seiten und das Buch 45.2 besteht aus 277 Seiten.

## **Erlebnisse mit Jakobus** – Max Seltmann, Bücher 46.1-46.2

Diese Bücher mit Vaterworten, die Max Seltmann erhielt, enden mit: Was ich jetzt erlebe ist größtes Glück, denn **Jesus unser herrlichster Meister**, hat nicht nur die Entgegenkommenden eingeladen, sondern sie auch herrlich geschmückt und sie zur Brautgemeinde gemacht.

O könntet ihr nur einen **Blick in die herrlichen Wohnungen** tun, die Er, der Herr Selbst, in Seiner unendlichen Liebe für Seine Getreuen schuf. Ja, das größte Leid verschwindet vor dieser überirdischen Schönheit und vor dem Anblick dieser überseligen Bewohner.

Jakobus wurde mit einer Keule der Schädel zertrümmert. Entsetzt wichen die Christen zurück und flüchteten aus Jerusalem. **Sie überlebten die Eroberung im Jahre 70**, wobei über 1. Million starben. Das Buch 46.1 besteht aus 193 Seiten und das Buch 46.2 besteht aus 187 Seiten.

## **Religion** – Franz Schumi, Bücher 47.1-47.2

Die Menschen wollen in ihrem inneren Wesen eine **Religion** haben, denn sie werden vom göttlichen Geist im Herzen der Seele dazu animiert. Eine **Religion**, die Menschen aufstellen ist dogmatisch, weil Geld, Ehre, Herrschaft und Menschensatzungen ihr Fundament sind.

Die **Religionen aller Völker** sind durch Menschen entstanden und sind daher mehr oder minder unzuverlässig, wie die Religionsgründer selbst. In der von den Menschen aufgestellten **Religion** kommt auch Ethisches vor, aber das Göttlich-Erhabene leidet und wird nicht gehörig gewürdigt.

Die von Menschen gestifteten **Religionen** haben große Mängel und Lücken über das gesamte jenseitige Leben, denn eine Religion sollte eine Rückbesinnung auf Gottes feinstoffliche Welt sein. Das Buch 47.1 besteht aus 179 Seiten und das Buch 47.2 besteht aus 181 Seiten.

## **Judas Kampf**, Buch 48.1

Als Bertha Dudde ab 1937 ihre Offenbarungen durch das innere Wort bekam, begann bei den Judas-Nazis in Deutschland die **Priesterausbildung**. Sie hatten im Geheimen das Heidentum eingeführt und übernahmen von japanischen Nazis das Prinzip der tibetanischen Staatspolizei.

Die jüdischen Menschen aus Amerika und England bekämpften mit den Kommunisten im **2. Welt-Krieg** gegen die Nazis. Als sie Deutschland besetzt hatten, wechselten die Kommunisten die Seite und der Krieg wurde nach der Vertreibung des Dalai Lama aus Tibet zum Kalten Krieg.

Die **vor dem Krieg** in den Untergrund verbannte Erklärungsoffenbarung ist, wie Lazarus im **Kalten Krieg**, mit Bertha Duddes Offenbarungen zwischen den Fronten auferstanden und Judas konnte sein Buch „Judas Kampf“ nicht mehr bei uns verbreiten. Das Buch 48.1 hat 227 Seiten.

## **Die gute alte Zeit** – Hermann Löns, Bücher 49.1-49.8

In der guten alten Zeit aßen die Heidebewohner viel Roggenbrot, denn auf Sandboden gedeiht der Roggen gut. Menschen, die viel Roggenbrot essen, können die Wahrheit vertragen. Schon bei den Römern mußten die psychisch Kranken bei der Behandlung in Anstalten **Roggenbrot essen**.

Die gute alte Zeit ging mit der Einführung der Kartoffeln zu Ende. Erst die **Kartoffeleesser** konnte man überreden das naturnahe Leben zu verlassen und in städtischen Strukturen zu leben. Es entstand die Industrie und schleichend mit ihr auch immer mehr Zivilisationskrankheiten.

Die gute alte Zeit ging mit dem Tod von Hermann Löns zu Ende und seine Bücher beschreiben den **Übergang zum Industriezeitalter**. In Hannover sagten die Heidjer nach seinem Tod: „Hermann Löns und seine Zeit lebt in den Herzen aller richtigen Deutschen unsterblich weiter!“

## **Jakob Lorber** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Bücher 50.1-50.2

Am 15.03.1840 begann um 6 Uhr die Erklärungsoffenbarung, als der letzte Gerechte und Kenner der Entsprechungswissenschaft durch das innere Wort Jesusbotschaften als Vaterworte erhielt, aus denen in den nächsten 24 Jahren viele Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft wurden.

Der Gottvater Jesus sagt durch das innere Wort zu Jakob Lorber: „Über die Erde geht jetzt eine geistige Sündflut, **wie einst vor 4000 Erdjahren zu den Zeiten Noah's** eine materielle gegangen ist. Jene tötete das Fleisch, und diese aber tötet beides, d. i. Seele und Leib.

**Durch den Geist der Herrschsucht tötet diese Flut die Seele**, der nun, wie einst die Wasserwogen zum Teil aus dem Erdinneren und zum Teil aus der Luft, mit der Herrschsucht verdirbt.“ Das Buch 50.1 besteht aus 61 Seiten und das Buch 50.2 besteht aus 79 Seiten.

## **Gottfried Mayerhofer** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Buch 51

In den Jesusbotschaften von Gottfried Mayerhofer wird dem hochgelehrten **Weltverstand** gezeigt, wie unaussprechlich seine Beschränktheit ist und wieviel dem Einfältigen, zum beschämenden Zeichen der **Weltweisen**, in sein frommgläubiges Herz gelegt wird.

In den Jesusbotschaften von Gottfried Mayerhofer wird von Gott-als-Jesu-Christ aller Welt die wahren Wege Seiner erbarmenden Liebe gezeigt, um das ewige Heil aller Wesen zu gründen, wodurch aller **Weltzweifel** ein Ende findet, denn ohne Seine Gnade geht man allezeit fehl.

In den Vaterworten wird die Dummheit der Theosophen klar ersichtlich werden, denn Menschen ziehen in ihrer blinden Bosheit das Heiligste und Reinste in ihren sinnlichen **Weltschlamm** hartnäckig herab, zu verdammlichen, eigennützigen Zwecken. Das Buch 51 besteht aus 69 Seiten.

## **Johanne Ladner** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Buch 52

Der Hauptgrund, warum die Vaterbriefe nicht nur zum allgemeinen Volksgut zu rechnen sind, ist die **Tatsache, daß die Gebete** nach der gläubigen Durcharbeitung der Vaterbriefe **schneller erhört werden**, denn der Mensch bittet den Gottvater Jesus mit weniger Unverstand.

Aus eigener Erfahrung kann ich dieses bestätigen. Der überragende Wert der Vaterbriefe liegt in den zweckmäßigen Unterweisungen des Gottvaters Jesus Christus. **Die Vaterbriefe halfen den 1. Weltkrieg zu überleben**, nachdem sich der Deutsche-Kaiser als Mohammedaner outete.

Gottvater Jesus erklärt den Geistgeschwistern in Bietigheim, wie sie ihre Sichtweise auszurichten haben, damit die Kraft Gottes - wenn Gott in ihrem Herzen Wohnung genommen hat - in ihnen zum Nutzen der Mitmenschen lebendig werden kann. Das Buch 52 besteht aus 55 Seiten.

## **Bertha Dudde** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Bücher 53.1-53.2

Die Übergabe von Offenbarungen an Bertha Dudde leuchtete im Jenseits, wodurch die **Gefallenen des 2. Weltkrieges** wie die Motten vom Licht von diesem Lichtstrahl angezogen wurden, wodurch sie zu ihrem Wohl mit dem christlichen Jenseits Kontakt aufnehmen konnten.

Bertha Dudde bekommt von Engeln des Herrn mit Hilfe ihrer Offenbarungen einen **Einblick ins Jenseits**, der für viele Menschen notwendig wurde, weil die Jugendlichen zu Heiden erzogen wurden, die die Existenz eines Jenseits leugnen mußten, damit sie ausgebildet wurden.

Ein Werk der Weisheit als Träne der Erbarmung: „Das Überleben der Seele in der **Tiefstzeit des Materialismus**, die Überwindung dieser Endzeit durch Jesus!“. Das Buch 53.2 beschreibt die „Neubannung“. Das Buch 53.1 besteht aus 205 Seiten und das Buch 53.2 besteht aus 57 Seiten.

## **Johanna Hentzschel** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Buch 54

In den Jesusbotschaften von Johanna Hentzschel wird dem hochgelehrten Weltverstand gezeigt wie seine Beschränktheit ist und wieviel **dem Einfältigen, zum beschämenden Zeichen der Weltweisen**, durch Erklärungsoffenbarungen in sein frommgläubiges Herz gelegt wird.

In den Erklärungsoffenbarungen von Johanna Hentzschel wird von Jesus Christus aller Welt die wahren Wege Seiner erbarmenden Liebe gezeigt, um das ewige Heil aller Wesen zu gründen, wodurch **aller Weltzweifel ein Ende findet**, denn ohne die Gnade geht man allezeit fehl.

Hier wird die mannigfache **Bosheit der Weltmenschen** klar ersichtlich werden, denn Menschen ziehen in ihrer blinden Bosheit das Heiligste und Reinste in ihren sinnlichen Weltschlamm herab, zu verdammlichen, eigennützigen Zwecken. Das Buch 54 besteht aus 69 Seiten.

## **Helga Hoff** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Buch 55

In der Jesusbotschaft „Alle werden Meine Stimme in ihrem Herzen hören“ vom 26. 02. 1999 kündigt Jesus Christus an, daß von 1999 an in **zwei Jahrzehnten** es zu Not und Teuerung bei den einfach gebildeten Menschen kommen wird, die an Leib und Seele zu verhungern drohen.

Börsenkräche wird es geben, die Konzerne werden sich durch Fusionen aufblähen und zerplatzen, weil keine Menschen ihre massenhaften Produkte kaufen können. Die **Farce von Produktion und Teuerung** wird in sich zusammenbrechen und ins pure Nichts versinken.

Immer mehr Menschen in Deutschland werden arbeitslos oder zu Gelegenheitsarbeitern mit Zeitverträgen. Viele gut ausgebildete Arbeitnehmer sind trotz Vollzeitarbeit und zusätzlichen Überstunden auf **Almosen** (Hartz IV) angewiesen. Das Buch 55 besteht aus 63 Seiten.

## **Michael Nehmann** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, Buch 56

Mit ihren Heften „Schmerzende Seele“, die auch als Bücher herausgegeben werden, helfen Michael Nehmann und **Jacoba Janssen** unermüdlich ihren Mitmenschen in vielfältigen Notlagen. Ihre Hefte und Bücher stehen unter dem Motto „Prüfet alles, doch das Gute behaltet“.

Die Vaterworte von Michael werden auf seiner Internetseite „[www.lebenswinke.de](http://www.lebenswinke.de)“ veröffentlicht. Die Vaterworte sollen für die Menschen im Diesseits und Jenseits die Gegenwart von Jesu Christus aufzeigen und stehen unter dem Motto „Der Herr ist mein Hirte“ (Psalm 23).

Dieses Buch ist aus Jesusbotschaften zusammengestellt, die aus dem Internet heruntergeladen sind. Auf diese Weise ist sichergestellt, daß keine Vaterworte, die den persönlichen **Trotz gegen Gott** vermindern, vorzeitig veröffentlicht werden. Das Buch 56 besteht aus 103 Seiten.

## **Besorgungen** – Der Deister-Prophet, Bücher 57.1-57.6

Der Herr kommt Seinen Kindern immer mehr als die Hälfte entgegen. In der Stille ließ sich der Gottvater Jesus vom Süntel-Propheten in seinem Herzen finden und hilft vielen Menschen durch seine Vaterworte, die **zeitnah über das Internet** für die Deutschsprachigen verbreitet werden.

Gottvater Jesus sagt: **Glaube, das ist der Wille der Liebe**, denn wer da glaubt in seiner Stärke, der liebt auch in dieser Kraft und darum ist ein leerer Glaube ein schwacher, ein liebloser Glaube und damit eine schwache Liebe, deren Willen von allem Möglichen korrumpiert werden kann.

Als die **Erklärungsoffenbarung von 1840-2012** abgeschlossen war, hat der Süntel-Prophet durch das innere Wort „**Besorgungen**“ empfangen und für die neue Gemeinde niedergeschrieben, weil die Menschen weiterhin Reinigungen des Herzens benötigten.

## **Erklärungsoffenbarungen** – Auswahl, Buch 58

Die Erklärungsoffenbarungen haben ihre Wurzeln in der bürgerlichen Revolution, die notwendig wurde als aufgeklärte Menschen die **Verdummung** durch die selbtherrlichen Adligen und den hochmütigen Geistlichen, die die Entsprechungswissenschaft nicht kannten, beendeten.

Der E-Wi Verlag hat **111 Bücher mit Erklärungsoffenbarungen**, die Gott-als-Jesu-Christ in den Jahren 1840-2012 über das innere Wort diktierte, oder von Engeln diktieren ließ, zusammengestellt. Sie sollen eine Erklärung der Bibel für die nächsten 2000 Jahre bilden.

Die geheimen Bücher bestehen aus Erklärungsoffenbarungen und sind **Durchgaben aus dem feinstofflichen Bereich**, die Gott-als-Jesu-Christ den Menschen gibt, **wenn Er es für nötig hält**. Wer Gott-als-Jesu-Christ sucht, wird Ihn auch finden. Das Buch 58 besteht aus 207 Seiten.

## **Entsprechungswissenschaft** - der Lorber-Bewegung, Buch 59

Viele Eltern suchen im **Hier und Jetzt** nach ihren Wurzeln und finden sie in der Gesellschaft nicht. In Afrika sagt man: „Um ein Kind aufzuziehen, braucht man ein ganzes Dorf“. Dazu leben die Kinder in der „**Großfamilie**“, die in einem gottgefälligen „**Dorf**“ oder Stadtteil wohnt.

Die mit Wasser getauften Bibellesenden bilden heutzutage eine „**Großfamilie**“ und haben als „**Dorfersatz**“ als geistiges Brot eine Erklärungsoffenbarung. Aus dem Wasser der Bibel und dem Brot macht die „Lorber-Bewegung“ Wein, der **Gott-als-Jesu-Christ** auferstehen läßt.

**Gott-als-Jesu-Christ** steht in den gottgefälligen Menschen dieser Erde auf, denn sie können ihn vertreten, wenn sie dieses geistige Wasser, dieses geistige Brot und diesen geistigen Wein aus der Entsprechungswissenschaft zu ihrem Eigentum machen. Das Buch 59 besteht aus 137 Seiten.

## **Hier und Jetzt**, Buch 60

Dieses Buch faßt die **Netzseite Entsprechungswissenschafts-Information** [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) in einem Buch zusammen. Das Buch stellt das Entsprechungswissenschafts-Institut, E-Wi Institut, den Entsprechungswissenschafts-Verlag, E-Wi Verlag, und die Entsprechungswissenschaft vor.

Das **Zeichen** „Erklärungsoffenbarung“ **symbolisiert die sieben göttlichen Eigenschaften**: schwarz für die Liebe, weiß für die Weisheit, grau für den Willen, rot für die göttliche Ordnung, gelb für den Ernst, Blau für die Geduld und Grün für die Barmherzigkeit, die sie zusammenfaßt.

Viele suchen nach ihren christlichen Wurzeln und finden sie in den Kirchen nicht, denn alle Religionsgemeinschaften haben die **Entsprechungswissenschaft** verloren und können Gott-als-Jesu-Christ nicht finden und auch nicht mehr hochrechnen. Das Buch 60 besteht aus 235 Seiten.

# Hermann Löns' gute alte Zeit

1. In der guten alten Zeit gab es in den Heidedörfern noch kaum Autos und die Industrialisierung steckte noch in den Kinderschuhen. In der Lüneburger Heide gehörte das Land üblicherweise den Bauern, der Pastor sorgte für Gottes Segen und der Herrscher sorgte für politische Freiheit.
2. In der guten alten Zeit handelten die politisch Verantwortlichen im Namen Gottes, denn bei Mißernten und Seuchen wurden sie als Ungläubige eingeschätzt und von der Kirche und den Beamten, durch Familienangehörige oder andere nahe Verwandte des Herrschers ersetzt.
3. In der guten alten Zeit brauchten die Bauern der Lüneburger Heide, obwohl diese Heide überwiegend aus Sandboden besteht, nichts bewässern, denn sie vertrauten auf Gott-als-Jesu-Christ. Lebten sie allerdings nur äußerlich nach der lutherischen Zeremonie, blieb der Segen aus.
4. In der guten alten Zeit aßen die Heidebewohner viel Roggenbrot, denn auf Sandboden gedeiht der Roggen gut. Menschen, die viel Roggenbrot essen, können die Wahrheit vertragen. Schon bei den Römern mußten die psychisch Kranken bei der Behandlung in Anstalten Roggenbrot essen.
5. Die gute alte Zeit ging mit der Einführung der Kartoffeln zu Ende. Erst die Kartoffeleßer konnte man überreden das naturnahe Leben zu verlassen und in städtischen Strukturen zu leben. Es entstand die Industrie und schleichend mit ihr immer mehr Zivilisationskrankheiten.
6. Die gute alte Zeit ging mit dem Tod von Hermann Löns zu Ende und seine Bücher beschreiben den Übergang zum Industriezeitalter. In Hannover sagten die Heidjer nach seinem Tod: „Hermann Löns und seine Zeit lebt in den Herzen aller richtigen Deutschen unsterblich weiter!“
7. Hermann Löns wurde von befreundeten Jägern im Alter von 33 Jahren in die Lüneburger Heide mitgenommen. Da wußten seine Freunde noch nicht, daß er die Heide mit seinen herzergreifenden Schriften zu den beliebtesten Ausflugszielen Deutschlands machen würde.
8. Hermann Löns schrieb seine berühmtesten Bücher „Mümmelmann“ (1909) und „Der Wehrwolf“ (1910) innerhalb von 14 Tagen. In dieser Zeit zog er sich zurück und ließ, nach langen intensiven Vorbereitungen, seinem großen schriftstellerischen Talent freien Lauf.
9. Hermann Löns kam, durch seine schriftstellerische Tätigkeit, mit dem Alkoholtrinken und der Sexualität seiner Mitmenschen in Berührung, die nicht selten in Krisen unter Wahnideen, Halluzinationen und Neurosen litten. Auf der Jagd fand er Ruhe und seine Psyche Erholung.
10. Hermann Löns galt als ausgezeichnete Jäger, als fantastischer Naturdichter, als guter Tierpsychologe, als Naturforscher und Naturschützer, als fabelhafter Sänger, als fesselnder Jugendbuchautor und war als deutschsprachiger Heimatdichter ein Repräsentant seiner Zeit.
11. Hermann Löns wurde als Lehrersohn am 29. September 1866 in Kulm an der Weichsel in Westpreußen als erstes von 14 Kindern geboren. Vater und Mutter wuchsen in Westfalen auf und zogen, als Hermann 18 Jahre war, zurück in ihre westfälische Heimat nach Westdeutschland.
12. Hermann Löns litt unter seinem Vater, der für seine Kinder auch zu Hause der strenge Lehrer blieb. Nachdem Abitur studierte er Medizin und wechselte zu den Naturwissenschaften. Aus einer schlagenden Verbindung wurde er wegen seiner Schulden unehrenhaft entlassen.
13. Hermann Löns brach aus Geldmangel zwei Studiengänge ab, wurde Journalist und unter dem Pseudonym „Fritz von der Leine“ deutschlandweit bekannt und fand als freier Schriftsteller seine Lebensaufgabe. Im Ersten Weltkrieg meldete er sich freiwillig zur Armee und fiel in Frankreich.



# Bücher von Hermann Löns

Buch	Bücher von Hermann Löns	Seiten
49.1	Mümmelmann ----- Heimatliche Naturbilder Dahinten in der Heide	211
49.2	Das zweite Gesicht ----- Der zweckmäßige Mayer	239
49.3	Der letzte Hansbur ----- Die Häuser von Ohlenhof Der Wehrwolf	235
49.4	Liebesgedichte ----- Mein braunes Buch Mein buntes Buch Mein grünes Buch	213
49.5	Heger und Jäger - Band 1 -----	221
49.6	Heger und Jäger - Band 2 -----	233
49.7	Der Wehrwolf -----	109
49.8	Das Bissendorf Moor -----	61

## Der Wehrwolf, Buch 49.7

Der Verein „**Wehrwolf**“ beschützte Jahrhundertlang Menschen und Tiere vor Wölfen. Im dreißigjährigen Krieg ging der Verein - **rund um die Wettmarer Kirche** - in den Untergrund. Die wehrhaften Vereinsmitglieder beschützten mit Waffengewalt Frauen, Kinder und Besitz.

Dieses Löns-Buch erzählt die **Geschichte des Wulfshofes**. Dies Buch ist wieder aktuell, weil wieder ein beschützender Wulf – der ehemalige Bundespräsident – in Burgwedel wohnte. Kaum einer kennt heute noch die „Wolfsangel“, die auf Warnschildern vor Wolfsgruben warnte.

Als die Jäger und Bauern noch keine Gewehre mit gezogenen Läufen hatten, gab es in Deutschland noch viele Wölfe. Um die Kinder und Haustiere zu schützen wurden – vom Verein „**Wehrwolf**“ - tiefe Löcher als Wolfsfallen gegraben. Das Buch 49.7 besteht aus 111 Seiten.

## Das Bissendorfer Moor, Buch 49.8

Das **Bissendorfer Moor** ist ein Hochmoor, das in einem Waldgebiet künstlich angelegt wurde. Durch das Anstauen von Wasser entstanden Moorkuhlen in denen ein saurer, mineral- und sauerstoffarmer Wasserhaushalt vorherrschte, der von Torfmoosen hervorgerufen wird.

Die Menschen, die um das **Bissendorfer Moor** wohnten, legten sich Dämme im sumpfigen Wald zwischen Kaltenweide, Scherenbostel und Resse an. Hinter den Dämmen bildete sich Torf zum Heizen. Später wurde das Moor immer mehr ein richtiges **Hochmoor** zur Torfgewinnung.

Diese Büchlein soll helfen die einzigartigen Moore, rund um Resse, zu erhalten und der Öffentlichkeit möglichst - **wieder** - zugänglich zu machen. Dazu sollte auch möglichst das Moor-Informationszentrum **MooriZ in Resse** beitragen. Das Buch 49.8 besteht aus 95 Seiten.

